



33. Auendorfer Sommerfest



Samstag, den 26. Juli



18.00 Uhr Fassanstich
mit „Daniel & Steffen“,
Caipirinha- Bar



Sonntag, den 27. Juli 2008

ab 09.30 Uhr

mit Ökumenischem Festgottesdienst
in Schwäbischer Mundart

mit dem Posaunenchor und dem Gemischten Chor,
Kinderchor und dem Kindergarten

14.00 Uhr Musikverein Gosbach

18.00 Uhr Alleinunterhalter „Robert“

Tanz- Stimmung- Unterhaltung





Amtliche Bekanntmachungen



Bericht aus der Gemeinderatssitzung

vom 17. Juli 2008

1. Im **Hochbehälter Gänsäcker in Gosbach** soll eine **neue Wasseraufbereitungsanlage** installiert werden. Dazu hat der Gemeinderat die Ingenieurleistungen zur Entwurfsplanung mit einer Kostenberechnung an den Zweckverband Landeswasserversorgung in Stuttgart vergeben. Des Weiteren soll zur **Verbesserung der Druckverhältnisse** und der **Löschwasserversorgung** in der höheren Ortslage von Gosbach eine kleine Hochzone abgegrenzt und über eine im Hochbehälter Gänsäcker zu installierende Druckerhöhungsanlage mit eigener Falleitung versorgt werden. Im Hinblick auf die Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten in den jährlichen Wirtschaftsplänen im Eigenbetrieb "Wasserversorgung Bad Ditzgenbach" hat der Gemeinderat entschieden, im kommenden Jahr 2009 zunächst eine neue Wasseraufbereitung mit einer Ultrafiltrationsanlage einzurichten und möglichst bereits im darauf folgenden Jahr 2010 die Druckverhältnisse zu verbessern.
2. Für die **Erschließung des kleinen Baugebiets am südlichen Ende der Drackensteiner Straße in Gosbach** hat der Gemeinderat den Hauptauftrag für die Tiefbauarbeiten an die Firma Georg Moll Tief- + Straßenbau GmbH + Co. KG vergeben. Die Auftragssumme für die notwendigen Kanalisationsarbeiten, einschließlich Grundstücksanschlüsse, den Rohrgraben für die Trinkwasserleitung, den Kabelgraben für die Straßenbeleuchtung und die bituminöse Trag- und Deckschicht, einschließlich Straßenerneuerung, wird voraussichtlich bei ca. 135.000,-- Euro liegen. Die Lieferung und Montage der Trinkwasserleitung mit Grundstücksanschlüssen und einem Löschwasserhydrant wurde an die Firma Dietrich in Weilheim/Teck zum Angebotspreis von 12.997,44 Euro vergeben. Die Umsetzung einer vorhandenen Straßenlaterne sowie die Lieferung und Montage einer neuen Straßenlaterne mit dem dazu gehörenden Elektrokabel wird die Firma Albwerk GmbH & Co. KG aus Geislingen zum Preis von 1.660,95 Euro ausführen. Mit den **Erschließungsarbeiten** für die dort entstehenden **8 Bauplätze** (von denen 5 im Eigentum der Gemeinde Bad Ditzgenbach stehen) wird voraussichtlich im September diesen Jahres begonnen.
3. Für die im Rahmen der **Ortskernsanierung in Bad Ditzgenbach** geplante Neubebauung in der Ortsmitte soll nach dem Ergebnis eines hierzu durchgeführten städtebaulichen Wettbewerbes auf dem Grundstück an der Ecke Bergwiesenstraße/Hauptstraße, gegenüber dem Rathaus, eine **Wohnanlage mit seniorengerechten Wohnungen, Praxis- und/oder Gewerberäumen und einer Tiefgarage** entstehen. Dazu liegen der Gemeindeverwaltung bereits mehrere Anfragen von interessierten Investoren und Bauträgergesellschaften vor. Im Hinblick auf die wichtige Bedeutung dieser Neubebauung für die Ortsmitte in Bad Ditzgenbach hat der Gemeinderat die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH in Stuttgart beauftragt, eine sog. **Bauträgerausschreibung** durchzuführen. Nach intensiver Prüfung und Auswertung der eingehenden Projektangebote soll zum Jahresende 2008 eine Entscheidung über die Vergabe einer Kaufoption an einen Investor/Bauträger getroffen werden. Dieser könnte dann die **Planung** ausarbeiten und mit der Vermarktung der Wohnanlage beginnen, so dass im Laufe der 2. Jahreshälfte 2009 der Grundstückskaufvertrag abgeschlossen und anschließend mit dem Bau der Wohnanlage begonnen werden könnte.
4. Der mit dem Land Baden-Württemberg abgeschlossene **Pachtvertrag** für die **Burgruine Hiltenburg in Bad Ditzgenbach** soll nicht geändert werden. Nach ausführlicher Beratung kam der Gemeinderat übereinstimmend zum Ergebnis, dass die Hiltenburg weiterhin nur im bisherigen Umfang für Veranstaltungen und touristische Zwecke genutzt werden soll und beispielsweise eine Vermietung an kommerzielle Anbieter von sog. "Firmen-Events" nicht in Betracht kommt. In Absprache mit der **Forstverwaltung** finden zur Hiltenburg regelmäßig geführte Wanderungen und Nordic-Walking-Touren des Tourismusbüros und eine Führung im Rahmen des Programms "Sommer der Verführungen" im Landkreis Göppingen sowie alle zwei Jahre das Mittelalterliche Fest und ein ökumenischer Gottesdienst statt. Hinzu kommt jährlich noch eine weitere Konzertveranstaltung mit wechselnden Künstlern und der "Tag des offenen Denkmals". Dabei soll es nach dem Willen des Gemeinderates auch in der Zukunft bleiben.
5. In dem von der Fachbeamtin für das Finanzwesen, Frau Hannelore Knoblauch, vorgelegten **Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2008** kann im Verwaltungshaushalt aus heutiger Sicht mit einem besseren Ergebnis gerechnet werden. Durch höhere Einnahmen bei der Gewerbesteuer und beim Anteil an der Einkommensteuer wird sich die **Zuführung an den Vermögenshaushalt** von 236.000,-- Euro voraussichtlich auf 348.000,-- Euro erhöhen. Im **Vermögenshaushalt** werden dagegen nach dem aktuellen Stand Mindereinnahmen bei den Grundstückserlösen erwartet. Die **Fehlbeträge** aus den Jahren 2005 und 2006 mit zusammen 193.397,-- Euro werden planmäßig abgedeckt. Im laufenden Haushaltsjahr 2008 wird voraussichtlich kein neuer Fehlbetrag entstehen. Allerdings kann aus heutiger Sicht an die **Allgemeine Rücklage** nicht der geplante Betrag mit 344.800,-- Euro zugeführt werden, der zur Abdeckung des aus dem Haushaltsjahr 2007 erwarteten Fehlbetrages notwendig wäre. Die weitere Entwicklung bleibt zunächst abzuwarten; im Herbst dieses Jahres wird ein neuer Finanzzwischenbericht vorgelegt.
6. Im ersten Halbjahr 2008 sind bei der Gemeinde verschiedene **Spenden und Zuwendungen** eingegangen. Dazu ist nach den Vorschriften der Gemeindeordnung eine Beschlussfassung im Gemeinderat erforderlich. Der Gemeinderat hat entschieden, alle Spenden und Zuwendungen anzunehmen; die dazu angefertigte Übersicht muss auch noch dem Kommunalamt im Landratsamt Göppingen vorgelegt werden.
7. Die vorgesehene Beratung über eine **Bauvoranfrage** zum Neubau eines Dreifamilienwohnhauses auf dem Grundstück Unterdorfstraße 27/Alte Steige 1 in Gosbach wurde in Absprache mit den Antragstellern von der Tagesordnung abgesetzt, da hierzu noch verschiedene baurechtliche Fragen zu klären sind. Den in der Sitzung vorliegenden **Bauanträgen** zur Errichtung eines Technikcontainers mit Funkmast zum Aufbau des digitalen Funknetzes für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben auf dem Flurstück-Nr. 345 oberhalb der Hardtmühle in Auendorf und dem geplanten Aufbau von zwei Dachgauben auf das bestehende Wohnhaus auf dem Grundstück Degginger Straße 12 in Bad Ditzgenbach hat der Gemeinderat zugestimmt und das hierzu notwendige Einvernehmen der Gemeinde erteilt.
8. Unter dem Tagesordnungspunkt **"Bekanntgaben und Verschiedenes"** berichtete der Bürgermeister aus einer

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Brigitte Nussbaum.



kürzlich stattgefundenen Mitgliederversammlung der **Tourismusgemeinschaft "Helfensteiner Land" in Bad Überkingen** und aus einer Verbandsversammlung des **Zweckverbandes Gewerbepark Schwäbische Alb in Geislingen-Türkheim**. In weiteren Kurzberichten ging der Bürgermeister auf die Ergebnisse einer Sitzung des Verwaltungsrates im **Schulverband Oberes Filstal** und die jährliche Beiratssitzung der **Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG (EVF)** in Göppingen ein.

Ebenso wurden die Mitglieder des Gemeinderates über den aktuellen Stand der Gespräche zur **Interkommunalen Zusammenarbeit der Gemeinden Bad Ditzenbach, Bad Überkingen und Deggingen** hinsichtlich der Aufgaben beim Finanzwesen und im Bauhofbereich informiert.

Auf Wunsch von einigen Kindern und Jugendlichen soll an der Grünfläche bei der Kurhausstraße in Bad Ditzenbach ein provisorischer **"Bikepark"** eingerichtet werden. Aus haftungsrechtlichen Gründen soll dies allerdings nicht in der Form einer öffentlichen Einrichtung in der Zuständigkeit der Gemeindeverwaltung, sondern in privatrechtlicher Form über einen entsprechenden Pachtvertrag geschehen. Dazu sind noch verschiedene Detailfragen abzuklären.

Die von einigen Gemeinderäten gewünschte **Einrichtung einer Bushaltestelle am Einkaufszentrum in Gosbach** wird in Absprache mit dem Busunternehmen Hildenbrand/Sihler zunächst probeweise bis zum nächsten Fahrplanwechsel eingerichtet. Bis dahin soll geklärt werden, ob die Bushaltestelle auch tatsächlich angenommen und benötigt wird.

Bei einer TV-Befahrung der Frischwasserkanäle wurde in einem Teilstück der Oberflächenwasserableitung aus dem **Baugebiet "Sonnenbühl" in Bad Ditzenbach** ein größerer Schaden festgestellt. Der Gemeinderat hat die hierzu notwendige Reparaturmaßnahme mit einer **Kanalauswechslung** an die Firma Moll in Gruibingen vergeben.

Nachdem der Kaufvertrag, die Sanierungsvereinbarung und der Mietvertrag für die **Rathaus-Erweiterung in der Ortsmitte von Bad Ditzenbach** inzwischen notariell beurkundet wurde und der Zeitplan für das Bauvorhaben feststeht, sollen nun die Planungen für die gemeinsame **Heizzentrale** intensiviert werden. Dazu hat der Gemeinderat die Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH beauftragt, ein Energiekonzept zu erstellen, das voraussichtlich in der Gemeinderatssitzung am 2. Oktober 2008 öffentlich vorgestellt wird. Auf dieser Grundlage soll dann die Detailplanung, Klärung der Finanzierung, Ausschreibungsverfahren und Realisierung folgen, damit spätestens zur Inbetriebnahme der Rathaus-Erweiterung im September/Oktober 2009 die Heizzentrale fertig gestellt sein wird.

Die **Gammelshäuser Steige** kann voraussichtlich **ab 18. August 2008** wieder befahren werden. Bis dahin sollen die Kanalarbeiten in Gammelshausen und die Vorbereitung der Sanierung des Asphaltbelags auf der Steige bis zum Abzweig nach Gruibingen fertig gestellt sein; es folgen dann die Arbeiten bis zum Kornbergsattel. Im Frühjahr 2009 wird dann der neue Asphaltbelag aufgebracht; dann wird die Gammelshäuser Steige nochmals 2 - 3 Tage voll gesperrt.

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet nach den Sommerferien am **Donnerstag, dem 11. September 2008 ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach** statt.



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Elsa Haussmann, Helfensteinstraße 29,
am 24. Juli zum 83. Geburtstag

Herrn Karl Frey, Helfensteinstraße 29,
am 27. Juli zum 80. Geburtstag

Frau Maria Eisele, Helfensteinstraße 27,
am 27. Juli zum 78. Geburtstag

Herrn Otto Fink, Auendorfer Straße 10/4,
am 29. Juli zum 71. Geburtstag

Straßensperrung beim Auendorfer Sommerfest am 26. und 27. Juli 2008

Die Festplatzzone beim diesjährigen Auendorfer Sommerfest befindet sich wie jedes Jahr im Bereich des Evangelischen Gemeindezentrums.

Die Kirchstraße und der Jakobsweg sowie der Lützelalbweg sind während der Zeit der Veranstaltung (Samstag ab 16.00 Uhr bis Montag ca. 1.00 Uhr) für den öffentlichen Verkehr voll gesperrt.

Wir bitten alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung.

Vorübergehende Verkehrsbeschränkungen in der Wiesensteiger Straße in Gosbach

Für den Neubau der Gebäude Wiesensteiger Straße 4 und 4/1 in Gosbach sind folgende Straßensperrungen erforderlich:

Halbseitige Sperrung

In der Zeit vom **7. Juli bis 15. Oktober 2008** muss die Wiesensteiger Straße im Bereich der Wiesensteiger Straße 4 für den Durchgangsverkehr halbseitig gesperrt werden. Die Bushaltestellen in der Wiesensteiger Straße können auch während der Sperrung in vollem Umfang angefahren werden.

Vollsperrung

Für den Anschluss der Gebäude an die öffentliche Kanalisation muss die Straße während der Schulferien, vom **25. Juli bis 1. August 2008**, vollständig gesperrt werden.

Die **Bushaltestellen im Ort** (außer Linie 35, Richtung Drackenstein) können während der Vollsperrung nicht angefahren werden. Der Bus hält aus Richtung Geislingen kommend an der Haltestelle B 466 (an der Einmündung der Bergstraße) und aus Richtung Wiesensteig kommend an der provisorisch eingerichteten Haltestelle auf der gegenüberliegenden Seite an der B 466.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer und Busfahrgäste um Beachtung und um Verständnis für diese Beeinträchtigungen.

Die Gemeindeverwaltung

Amtsgericht Göppingen 73033 Göppingen, den 14.07.2008
- Vollstreckungsgericht - Pfarstr. 25
Geschäfts-Nr.: 2 K 130/07 Tel. 07161 63-2434

Zwangsversteigerung

Folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von **Bad Ditzenbach**, Heft 1519

BV 1: 8,35/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück
Flst. 243/2 Auendorfer Straße 8 69 a 80 m²
Gebäude- und Freifläche
verbunden mit dem Sondereigentum an der im
Aufteilungsplan mit Nr. 4 bezeichneten Wohneinheit im Erdgeschoss und einem Nebenraum im Untergeschoss.



(ohne Gewähr: 1-Zim.-ETW, Dusche/WC, mit offener Küche im Wohnbereich und Balkon, ca. 33 m², in einem 4- bis 5-geschossigen, voll unterkellerten Wohn- und Geschäftshaus, Bj. ca. 1973)

soll am

**Donnerstag, dem 4. September 2008, 10.45 Uhr,
 Amtsgericht Göppingen,
 Pfarrstr. 25, Schloss, EG, Sitzungssaal 0.24**

im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde am **09.08.2007** im Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf

18.500,00 Euro.

Ein Zuschlag kann grundsätzlich auf ein Meistgebot ab der Hälfte des Verkehrswertes erteilt werden.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Anderenfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen.

Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Anderenfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des Verkehrswertes zu leisten.

Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Bietevollmachten müssen in öffentlich beglaubigter Form vorliegen.

gez. Globisch
 Rechtspfleger

Weitere Informationen unter: www.zvg.com

Amtsgericht Göppingen 73033 Göppingen, den 14.07.2008
 - Vollstreckungsgericht - **Pfarrstr. 25**
 Geschäfts-Nr.: 2 K 128/07 **Tel. 07161 - 63-2434**

Zwangsvollstreckung

Folgender Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von **Bad Ditzenbach**, Heft **1542**

**BV1: 8,47/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück
 Flst. 243/2 Auendorfer Straße 8 69 a 80 m²
 Gebäude- und Freifläche
 verbunden mit dem Sondereigentum an der im
 Aufteilungsplan mit Nr. 30 bezeichneten Wohn-
 einheit (1. Obergeschoss und ein Nebenraum im
 Untergeschoss)**

(ohne Gewähr: 1-Zim.-ETW, Bad/WC, mit Küche und Balkon, ca. 33 m², in einem 4- bis 5-geschossigen, voll unterkellerten Wohn- und Geschäftshaus, Bj. ca. 1973)

soll am

**Donnerstag, dem 4. September 2008, 9.30 Uhr,
 Amtsgericht Göppingen,
 Pfarrstr. 25, Schloss, EG, Sitzungssaal 0.24**

im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde am **09.08.2007** im Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf

15.500,00 Euro.

Ein Zuschlag kann grundsätzlich auf ein Meistgebot ab der Hälfte des Verkehrswertes erteilt werden.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Anderenfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen.

Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Anderenfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des Verkehrswertes zu leisten.

Eine Sicherheitsleistung durch Bstzahlung ist ausgeschlossen.

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Bietevollmachten müssen in öffentlich beglaubigter Form vorliegen.

gez. Globisch
 Rechtspfleger

Weitere Informationen unter: www.zvg.com

**Ulrich-Schiegg-Schule
 Gosbach**



Schüler stellen eigenes Buch vor

Bei einer Autorenlesung in der Gosbacher "Bücherwelt" stellten kürzlich die Kinder der Klasse 3/4 ihr selbst geschriebenes Buch mit Fantasiegeschichten vor. Dicht gedrängt saßen die Zuhörer in der Buchhandlung und lauschten den Vorträgen der jungen Autoren. Von Hexen, Zauberern, Feen und Gespenstern handeln die 16 Geschichten, die nun in einem großformatigen



Buch mit festem Einband "erschienen" sind. Die Autorenlesung bildete den Abschluss eines Buch-Projektes, das am 23. April - dem "Welttag des Buches" - begann. Damals machten die Kinder einen Besuch in der Gosbacher Buchhandlung. Da die Buchhändlerin Claudia Ruckdäschel selbst schon Bücher geschrieben hat, konnte sie den Schülern genau erklären, wie ein Buch entsteht. "Ihr könnt ja auch ein Buch schreiben", meinte die Buchhändlerin und versprach, das fertige Manuskript zu binden. Die Kinder waren gleich begeistert, stellten dann aber fest, dass alles nicht so schnell ging. Es dauerte einige Wochen, bis die Geschichten ausgedacht, formuliert, am Computer getippt und korrigiert waren. Sehr stolz waren die Schüler daher, als sie das fertige Werk ihren Eltern und Geschwistern präsentieren konnten.

Bundesjugendspiele

Recht spät hatten wir wegen der Renovierung des Kleinspielfeldes in diesem Schuljahr unsere Bundesjugendspiele terminiert. Ein Blick zum Himmel ließ am Dienstagmorgen auch gewisse Zweifel aufkommen. Aber das Wetter hielt und die Kinder konnten alle drei Disziplinen ohne Unterbrechung absolvieren und im Anschluss sogar noch Völkerball im Freien spielen, solange das Helferteam die Punkte addierte. Jedes Kind wurde im Anschluss mit einer Urkunde für seine Anstrengungen belohnt. Eine Siegerurkunde erhielten:

Klasse 1: Niklas Baumann, Jannik Moll, Franka Häderle und Jasmin Spengler

Klasse 2: Johanna Müller

Klasse 3: Nico Angelmaier, Hannes Bosch, Esmā Ayar, Franziska Hänel, Coline Kastner, Denise Lippek und Aleya Memis

Klasse 4: Lukas Rehm, Andrea Sinatra, Maik Ulmer, Céline Jeske und Samira Tebart

Außerdem gab es noch 5 Ehrenurkunden zu verteilen an: Alisa Lässer (Kl. 2), Lilly Huber, Elena Huttner, Tamara Hötzel und Lea Koslowski (Kl. 3), die mit 901 Punkten unsere diesjährige Schulsiegerin wurde. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer und nochmals vielen Dank an unsere fleißigen Helferinnen, die durch ihren Einsatz für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgten.

Sommerferien

Jetzt sind Sommerferien. Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien erholsame und schöne Ferientage und wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen am Montag, den 08.09.2008, um 8.30 Uhr in der Schule. Über Antolin dürft Ihr euch gerne auch zwischendurch mal melden.

Familienausflug im September nach Dornbirn

Durch eine Terminüberschneidung müssen wir für die Planung nun den 27.09. und als Ausweichtermin den 11.10. ins Auge fassen. Bitte teilen Sie uns nochmals in einer kurzen Mitteilung

in den Schulbriefkasten Ihr Interesse und auch Ihre Terminwünsche mit. Vielen Dank!

Realschule Deggingen

Beifall zur bestandenen Prüfung

"Very important people" - das waren am vergangenen Freitagabend die Zehntklässler der Realschule Deggingen. Vor über 500 Gästen feierten sie in Gruibingen das Bestehen ihrer Abschlussprüfung.

Am vergangenen Freitag feierten 96 Schüler und Schülerinnen der Realschule Deggingen in der Sickenbühlhalle in Gruibingen den Abschluss ihrer Realschulzeit. Über 500 Eltern, Lehrer und weitere Gäste kamen zur Feier. Die Neuntklässler und ihre Eltern sorgten für die reichhaltige Bewirtung an diesem Abend.

Im Mittelpunkt der neuen Abschlussprüfung standen nicht nur fachliche, sondern auch soziale Kompetenzen. Auch Schulleiter Rainer Maroska stellte dementsprechend in seinen Worten an die Entlassschüler die Frage in den Vordergrund, was jeder selber für die Gemeinschaft beitragen kann und nicht wie andere dem Nutzen des Einzelnen dienen. Die Gespräche mit dem Nachbarn seien für ein gutes Verhältnis viel ergiebiger als nur über ihn zu reden. So stand auch im Mittelpunkt der vergebenen Preise der Sozialpreis an Tobias Fading für sein überdurchschnittliches Engagement u.a. in der Schülerzeitung, der Technik-AG und der technischen Betreuung von vielen außerunterrichtlichen Veranstaltungen. Tobias Fading und seine Mitschüler Tobias Fischer und Kathrin Müller demonstrierten auch ihren ferngesteuerten Rasenmäher, für den sie wenige Tage zuvor den ersten Preis der Heldele-Stiftung für technische Innovationen erhielten. Der Goethe-Preis für den besten Prüfungsaufsatz ging an Lisa Schuhmacher. Nicole Schulz wurde für die beste Leistung im Fach evangelische Religion mit dem Paul-Schempp-Preis der Evangelischen Landeskirche ausgezeichnet. Zehn Schüler erhielten einen Preis für ihren sehr guten Gesamtdurchschnitt, darunter Tobias Fischer als bester Schüler des Jahrgangs. 26 weitere Schüler bekamen eine Belobigung. Damit erzielte der erste Jahrgang der neuen Abschlussprüfung im Gesamtschnitt ein sehr gutes Ergebnis.

Auch der Degginger Bürgermeister Karl Weber stellte somit fest, dass die Jugendlichen bereit seien, in die Fußstapfen der Älteren zu treten. Er forderte sie dazu auf, kluge Entscheidungen zu treffen und dabei stets auf die inneren Werte ihrer Mitmenschen zu achten. Auch Ingrid Häußler, die Elternbeiratsvorsitzende der Realschule Deggingen, wünschte den Entlassschülern bei der Reise durch das Abenteuer Leben alles Gute. Musikalisch umrahmt wurde die Abschlussfeier von der Instrumental-AG unter der Leitung von Gerhard Schweizer und einer Darbietung der Tanz-AG. In Beiträgen der Zehner mussten die Lehrer ihre Schauspiel- und Ratekünste unter Beweis stellen, so etwa in Form einer Ausgabe von "Germanys Next Superteacher". Am Ende einer langen Feier durften die Gäste mit dem Lied "Stand Up For The Champions"; selbiges tun und die VIPs des Abends, wie Rainer Maroska seine Entlassschüler nannte, gebührend verabschieden.

Marco Traina

Blick in die Realschule

Am 11.07.2008 fand der Abschlussgottesdienst der Klassen 10 der Realschule Deggingen statt. Die Kollekte wurde an das Projekt "**Schulstart ohne Not!**" (Katholisches Dekanat Göpp.-Geislingen) gespendet.

Im Landkreis Göppingen werden im Jahr 2008 rund 200 Kinder eingeschult, deren Eltern Arbeitslosengeld II beziehen. Darüber hinaus gibt es Familien, die ebenfalls arm oder von Armut bedroht sind. Für diese Kinder gibt es keine einmaligen Beihilfen mehr zum Schulbeginn. Aus ihrem schmalen Budget müssen sie 150,- € für Schulranzen, Arbeitsmaterial und Sportsachen aufbringen.

Das v.g. Projekt hilft beim Schulstart. Die Wohlfahrtsverbände der evang. und kath. Kirche - Diakonie und Caritas sowie die kath. Arbeitnehmer-Bewegung, Bezirk Hohenstaufen und das Netzwerk Arbeitswelt des kath. Dekanats Göppingen-Geislingen - setzen sich für Familien ein, die arm oder von Armut



bedroht sind. Kindern aus diesen Familien im Landkreis Göppingen wird ein guter Schulstart ohne Not erleichtert.

Es konnten **293,27** gespendet werden. Für Ihre Spenden recht herzlichen Dank !

Antonia Guida-Mauriello, Elternbeirat

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach



Gesamtwehr

Der Gasthof Hirsch in Gosbach veranstaltet am **Montag, 28.07.2008, ab 18.00 Uhr** sein jährliches Personalfest. Hierzu lädt die Familie Kottmann auch die Mitglieder der Feuerwehr ein.

M. Münster, Führungsgruppe

Löschzug Bad Ditzgenbach/Gosbach

Zu unserer nächsten Übung treffen wir uns am **Montag, 28.07.2008, um 19.00 Uhr** am Magazin in Bad Ditzgenbach.

- Thema: Maschinistenfortbildung
- Übungsart: Mannschaftstraining

Diese Übung findet in und zusammen mit der Feuerwehr Deggingen statt.

M. Münster, Führungsgruppe

Brandschutzerziehung in Haupt- und Realschule Deggingen

Am Donnerstag, 17.07.2008 fand in der Haupt- und Realschule Deggingen eine Brandschutzerziehung für die Schüler der 8. Klassenstufen statt.

Da die Schüler in den beiden Schulen aus dem gesamten oberen Filstal stammen, wurde die Aktion von den Feuerwehren Deggingen, Bad Ditzgenbach und Gruibingen gemeinsam durchgeführt.

Es wurden zwei Themenblöcke gebildet. Ein Theorieteil um das Hintergrundwissen bzgl. Brandschutz zu stärken. Hier wurde auf Verbrennen und Löschen, Verhalten im Brandfall, den Notruf und die Organisation der Feuerwehr eingegangen. Zusätzlich wurden im Theorieteil die Präventivmaßnahmen wie z.B. Rauchmelder, Brandmeldeanlagen und Feuerlöscher behandelt. Die trockene Theorie wurde mit verschiedenen praktischen Experimenten aufgelockert.

Im praktischen Teil wurden die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr präsentiert. Nach den Präsentationen durften die Schüler auch selbst an den Geräten die Hand anlegen.

Bei den Großexperimenten im Pausenhof wurde an die Theorie der ersten Stunde angeknüpft: Das Verhalten in einem verrauchten Raum konnte in einem vernebelten Gebäude geübt werden. Hier konnte auch der Gebrauch von Fluchthauben und Atemschutzgeräten getestet werden. An einer Feuerlöschübungsanlage wurde der Gebrauch von Feuerlöschern geübt. An drei Schrottfahrzeugen wurde die technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen dargestellt.

Wir bedanken uns bei den beiden Schulleitungen für die gute Zusammenarbeit. Ebenso bedanken wir uns bei den Firmen Karosseriebau Faustmann und Brandschutztechnik Holz für die Unterstützung.

Ihre Feuerwehren im oberen Filstal

Ärztlicher Sonntagsdienst

Samstag, 26.07. - Sonntag, 27.07.2008

Dr. Geis, Telefon 07334 4398

Sonntag, 27.07. - Montag, 28.07.2008

Dr. Windstoßer, Telefon 07334 923180

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

Sprechzeiten jeweils 11.00 und 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 25.07.2008

Seebach-Apotheke, Geislingen, Hohenstaufenstr. 18

Samstag, 26.07.2008

Schwaben-Apotheke, Kuchen, Seetalbachstr. 21

Sonntag, 27.07.2008

Schwaben-Apotheke, Kuchen, Seetalbachstr. 21

Montag, 28.07.2008

Christin'sche Apotheke, Deggingen

Löwen-Apotheke, Geislingen, Überkinger Str. 14



Dienstag, 29.07.2008

Fils-Apotheke, Geislingen, Überkinger Str. 59

Mittwoch, 30.07.2008

Bad-Apotheke, Bad Überkingen, Otto-Neidhardt-Platz 2

Donnerstag, 31.07.2008

Kur-Apotheke, Bad Ditzenbach

Cosmas-Apotheke, Kuchen, Bahnhofstr. 30

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung!

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der Albwerk Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 7 77

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

* **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

* **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**

* **Hauswirtschaftliche Versorgung:**

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

* **Essen auf Rädern:**

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen

gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer **(0 73 35) 70 75 16** oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herrn Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius

Pfr. Jakob Zuparić
Hauptstr. 11

73342 Bad Ditzenbach

Tel.: (0 73 34) 42 54

Fax: (0 73 34) 2 11 02

Gemeindereferent:

Josef Priel

Tel.: (0 73 33) 48 23

Gemeindereferentin:

Renate Franz

Sprechzeiten im Pfarrbüro

Gosbach:

Dienstags: 16.00 - 17.00 Uhr

Tel.: (0 73 35) 57 43 oder

privat 07331/68666

E-Mail: RenateFranz@aol.com

Mesnerinnen:

Carmen Jaschek,

Tel.: 07334/ 95 91 56

Ursula Haffner,

Tel.: 07334/ 80 97

E-Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

Pfarrei St. Magnus

Magnusstr. 26

73342 Bad Ditzenb.-Gosbach

Josefskapelle

Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr geöffnet

Josefsheim

Frau V. Jauß,

Tel.: (0 73 35) 28 28

Kindergarten St. Josef

Tel.: (0 73 35) 65 52

Pfarrbüro Bad Ditzenbach:

Mo.: 15.30 - 17.30 Uhr

Di.: 15.30 - 17.30 Uhr

Mi.: --

Do.: 16.30 - 19.00 Uhr

Fr.: --

Kath. Gemeindehaus

über Pfarrbüro,

Tel.: (0 73 34) 42 54 oder (0 73 35) 92 46 05

Sonntag, 27. Juli

27. Juli 2008

17. Sonntag
im Jahreskreis A

1. Lesung: 1. Könige 3,5-7-12

2. Lesung: Römer 8,28-30

Evangelium: Matthäus 13,44-52



» Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Schatz, der in einem Acker vergraben war. Ein Mann entdeckte ihn, grub ihn aber wieder ein. Und in seiner Freude verkaufte er alles, was er besaß, und kaufte den Acker. «

ST. LAURENTIUS - BAD DITZENBACH

Sonntag, 27. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier

(† Verstorbene Eltern und Geschwister)

Kollekte: Silberner Sonntag (für die Renovierung des



Gemeindehauses)

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Zelt beim Auendorfer Sommerfest

Dienstag, 29. Juli

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Kollekte: Miteinander Teilen

Sonntag, 3. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier († Fritz Miller)

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung.

MINISTRANTEN:

Sonntag, 27. Juli

9.00 Uhr Marius N., Maria, Alina, Miriam

LEKTOR/IN u. KOMMUNIONHELPER/IN:

Frau Dr. Wittemann

Großputz der St.-Laurentius-Kirche

Am Montag, dem 4. August 2008, soll unsere Pfarrkirche wieder einmal einen Großputz erhalten. Wir suchen deshalb fleißige Helferinnen und Helfer, die die Putzlappen schwingen und den Staub aus jeder Ritze, die Spinnweben von den Decken und den Schmutz aus allen Ecken entfernen werden! Das "Putzkommando" trifft sich um 8.30 Uhr in der Kirche. Es wäre schön, wenn sich einige Frauen (gerne auch Männer!) zur Mithilfe bereit erklären würden, denn auch bei dieser Aktion heißt es: gemeinsam geht's besser! (Putzutensilien sind vorhanden.)

Laurentiustreff bei den Blumenmönchen in Auendorf

Am Dienstag, dem 14. Juli 2008, lud der Laurentiustreff die Senioren aus Gosbach, Drackenstein und Bad Ditzenbach nach Auendorf in die Hardtmühle ein. Diese wird seit ca. 10 Jahren von der Kecharisma-Bruderschaft geführt. Bruder Paidoios begrüßte uns alle vor dem Haupteingang sehr herzlich. Er lud uns ein, Häuser und Garten kennen zu lernen. Beim Rundgang durch das Haus sahen wir schöne Gästezimmer, einen großen Konferenzraum und wunderschöne Mosaik-Glasfenster. Am meisten haben uns die drei im Garten errichteten Rundbauten aus Holz beeindruckt. Viele selbstgestaltete Wandbilder und Vasen schmückten die Wände, ebenso Schwibbögen aus dem Erzgebirge in jedem Fenster. Unsere Kaffeepause durften wir in einem dieser schönen Räume abhalten. Der Kuchen wurde vom Vorbereitungsteam "Vroni" mitgebracht. Danach ging es zu einem Spaziergang in den großen Garten. Bruder Paidoios erzählte, dass im Frühjahr 30.000 Osterglocken im Garten blühen. Aus Straßenrandsteinen schufen die Brüder mit Engeln verzierte kleine Kunstwerke, aufgestellt am Wegesrand. Auf dem Weg um den See luden zwei Grillhütten zum Verweilen ein. Den Abschluss bildete ein Besuch in der Kapelle der Bruderschaft. Der Altarraum beeindruckte uns alle, besonders als wir erfuhren, dass das Kreuz aus Bauabfall erstellt wurde. Ebenso alle Bilder zum Thema "Die betenden Hände". Abschließend war es Pfarrer Zuparic ein Anliegen, Bruder Paidoios für diesen Nachmittag zu danken. Eine kurze Andacht und Meditation beendeten diesen Tag bei den Blumenmönchen.

Wir gingen alle stark beeindruckt vom Leben und Wirken der Brüder nach Hause. Als Ausflugsziel im nächsten Jahr könnten wir uns einen Besuch im Bruderhaus und Blumenhaus Dettlingen/Erms gut vorstellen.

(F. Diebold)

Renovierung des Gemeindehauses

Der aktuelle Spendenstand beläuft sich auf 8.792,01 Euro. Das ist ein tolles Spendenergebnis! Nun fehlt nur noch ein kleiner Sprung, um die angestrebten 9.000 Euro zu erreichen. Wir hoffen dabei nochmals auf Ihre tatkräftig Unterstützung!

Unser Spendenkonto lautet: Kath. Kirchenpflege Bad Ditzenbach, Nr. 8525587 bei der Kreissparkasse Göppingen (BLZ 61050000) oder Nr. 2374005 bei der Volksbank Deggingen (BLZ 61091200).

Allen, die zum Erreichen unseres Zieles beigetragen haben bzw. noch beitragen werden, sagen wir ein ganz, ganz herzliches

Dankeschön?!

Die Seele nachkommen lassen...

Eine Anekdote erzählt, dass bei einer Himalaja-Expedition die

einheimischen Sherpas nach drei Tagen anstrengender Wanderung in Richtung Gipfel am vierten Tag keine Anstalten machten, aufzubrechen. Als der Expeditionsleiter erbost fragte, warum es nicht weiterging, sagte ein Sherpa: "Heute müssen wir hier ruhen, Sahib. Es muss erst unsere Seele nachkommen."

St. Magnus - Gosbach

Sonntag, 27. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier († Oskar Kottmann)

Kollekte: Silberner Sonntag (für den Pfarrhausanbau)

Mittwoch, 30. Juli

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Kollekte: Miteinander Teilen

Samstag, 2. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung.

MINISTRANTEN: Während der Ferien bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht verreist sind, den Ministrantendienst zu übernehmen.

LEKTOR/IN u. KOMMUNIONHELPER/IN: R. Kalik

St. Michael - Drackenstein

Samstag, 26. Juli

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Vorabend des Sonntags in der Marienkapelle

Kollekte: Silberner Sonntag (für die Renovierung der Pfarrkirche)

Sonntag, 3. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr

Eucharistiefeier († Verstorbene der Familie Wilhelm Gößer, Jahrtag Karl und Wilhelm Gößer)

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung.

MINISTRANTEN:

Samstag, 26. Juli

19.00 Uhr Carina

Für alle drei Pfarreien

Urlaubsvertretung von Pfarrer Zuparic

Pfarrer Zuparic befindet sich bis 17. August im Urlaub.

Während dieser Zeit übernehmen die Patres von Ave Maria die Vertretung. In dringenden Fällen sind diese unter der Rufnummer: 07334/96 16-0 zu erreichen.

Das Pfarrbüro ist in der Zeit von Montag, 4. August bis Freitag, 22. August nicht besetzt. Wir bitten um Beachtung.

Kollektenergebnisse Juni 2008

24.06., Miteinander teilen

Bad Ditzenbach: 9,15 Euro

28./29.06., Silberner Sonntag

Bad Ditzenbach: 42,55 Euro, Gosbach: 100,82 Euro, Drackenstein: 32,87 Euro

Renovierung Gemeindehaus

Bad Ditzenbach: 8.792,01 Euro

Spendenstand Kirchenrenovierung

Drackenstein: 5.968,85 Euro

Nummer gegen Kummer

Das Zeugnis ist schlecht ausgefallen oder ihr habt die Versetzung nicht geschafft?

Ihr habt Angst, zu Hause Ärger zu bekommen oder schämt euch vor euren Freunden?

Glaubt nicht, dass euch eure Eltern deshalb weniger lieb haben.

Wenn ihr mit jemand anderen sprechen möchtet, haben wir Zeit für euch: 0800-1110333.

Meditative Abendwanderung

von Ave Maria zum Kilianskreuz

Im Rahmen des "Sommers der Verführungen" im Stauferkreis



Göppingen laden die Kapuziner von Ave Maria zu folgender Veranstaltung ein:

Am Mittwoch, 6. August 2008, 17.30 Uhr Meditative Abendwanderung von Ave Maria zum Kilianskreuz mit Pater Norbert. An diesem Tag finden wir im kirchlichen Kalender das "Fest der Verklärung Jesu". Dies lädt ein, einen Berg zu besteigen. Auf dem Weg von der Wallfahrtskirche Ave Maria zum Albrauf und dort zum Kilianskreuz und auf einem anderen Weg wieder zurück, sind einige Stationen vorgesehen, bei denen meditative Texte gelesen werden, die uns mit der biblischen Botschaft dieses Tages, aber auch mit Gottes Schöpfung vertraut machen.

Dauer: ca. 2,5 Stunden. Treffpunkt: Hauptportal der Wallfahrtskirche. Anmeldung nicht erforderlich. Bei starkem Regen wird als Ersatz eine Meditation zum gleichen Thema in der Wallfahrtskirche angeboten.

Bernharduswallfahrt am 20. August 2008

Am Mittwoch, dem 20. August, werden sich wieder Tausende von Pilgern auf den Weg zum Albuch bei Lauterstein-Weißenstein machen: Zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit dem eigenen Auto oder im Omnibus.

Seit Jahrhunderten hat die Bernharduswallfahrt eine ungebrochene Tradition: Jedes Jahr finden sich die Gläubigen auf dem Bernhardusberg ein, um ihre kleinen und großen Sorgen und Anliegen zu diesem alten Gnadenort zu bringen. Anton Gruber, Pfarrer der Seelsorgeeinheit Donzdorf, zu der auch Weißenstein mit dem Bernhardus gehört, konnte diese Jahr Dr. Walter Kasper als Festprediger gewinnen. Herr Dr. Kasper ist derzeit Kardinal in Rom.

Der Festgottesdienst am Bernhardustag beginnt um 9.00 Uhr und wird musikalisch vom Liederkranz und der Stadtkapelle Weißenstein gestaltet. Auch für das leibliche Wohl ist im Anschluss an den Gottesdienst gesorgt. Der Umwelt zuliebe fahren drei Omnibuslinien: Fa. Waldenmaier, Donzdorf, Fa. Häge, Salach, Fa. Abt; Schw. Gmünd. Die Abfahrtszeiten und genauen Fahrtstrecken erfragen Sie bitte im Pfarrbüro.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Pfarrerin Johanna Raumer

Kirchstr. 19

Tel: (07334) 52 73

(Das Pfarrbüro ist dienstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.)

Wochenspruch zum Sonntag, 27. Juli 2008,

10. Sonntag nach Trinitatis

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.

(Ps 33,12)

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

Donnerstag, 24. Juli

ab 18.00 Uhr Zeltaufbau beim Gemeindezentrum und Herrichten des Festplatzes

Samstag 26. Juli

18.00 Uhr Fassanstich

20.00 Uhr Tanz - Stimmung - Unterhaltung mit "Daniel und Steffen"; Caipirinha-Bar

Sonntag, 27. Juli

9.30 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst im Zelt mit Predigt in schwäbischer Mundart

Es wirken mit: Der Posaunenchor und der Gemischte Chor Auendorf.

Ab 11.00 Uhr Festprogramm

Montag, 28. Juli

Ab 8.00 Uhr Aufräumarbeiten beim Festplatz und im Gemeindezentrum.

Helfer sind nie zuviel!!!

Alle Veranstaltungen fallen in der kommenden Woche wegen der Ferien aus!

Sonntag, 3. August

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche

Beginn der Sommerpredigtreihe "Mit einem Augenzwinkern"

Thema: "Wozu der ganze Stress" mit Pfarrer Rudolf Spieth, Wiesensteig

Wichtige Hinweise zum Auendorfer Sommerfest am 26. und 27. Juli 2008

BROT - KUCHEN - TORTEN

Die Hobby-Bäckerinnen und -Bäcker bitten wir wieder um einen individuellen Beitrag zum allseits beliebten Festcafé im Gemeindezentrum.

Sie können Ihren Kuchen vor oder nach dem Gottesdienst im Gemeindezentrum bis spätestens 14.00 Uhr abgeben.

Bitte Platten und Hauben mit Namen versehen, damit alles wieder richtig zurückgegeben werden kann. Vielen Dank!

Für die Anlieger der Kirchstraße, Jakobsweg und Lützelalstraße sowie für die Landwirte!

Am ersten Wochenende in den großen Sommerferien, 26. und 27. Juli 2008 findet das diesjährige AUENDORFER SOMMERFEST auf dem Platz vor dem Evangelischen Gemeindezentrum statt. Wir möchten Sie freundlich darauf hinweisen, dass es beim Auf- und Abbau auf den genannten Straßen zu kurzfristigen Behinderungen kommen kann.

Während des Festverlaufs am Samstagabend und am Sonntag ist das Befahren des Festplatzes nur im Notfall möglich.

Wichtig für die Bewohner der Häuser oberhalb des Gemeindezentrums: Am Samstag und am Sonntag ist die Anfahrt zu den Häusern nicht möglich.

Wir bitten Sie deshalb, bei Bedarf Ihr Fahrzeug weiter unten im Ort zu parken.

Für die mit dem Sommerfest auftretenden Unannehmlichkeiten bitten wir um Ihr Verständnis. Vielen Dank!

Lustiges und Listiges aus der Bibel

"Mit einem Augenzwinkern"

Sommer-Predigtreihe 2008 - Distrikt Obere Fils

Der Bileam und sein Esel

4. Mose 22,21-41; Pfarrer Georg Braunmüller

27. Juli

9.00 Uhr in Gruibingen

10.00 Uhr in Wiesensteig

19.00 Uhr in Bad Überkingen

3. August

9.00 Uhr in Unterböhringen

10.00 Uhr in Hausen

... denn ihr werdet lachen!

Lukas 6,21; Pfarrerin Susanne Jutz

27. Juli

9.00 Uhr in Hausen

10.00 Uhr in Unterböhringen

3. August

9.00 Uhr in Wiesensteig

10.00 Uhr in Gruibingen

10. August

9.00 Uhr in Auendorf

10.00 Uhr in Bad Überkingen

Ein lachender Gott?

1. Mose 18 + 21; Pfarrer Christian Keinath

24. August

9.00 Uhr in Unterböhringen

10.00 Uhr in Hausen

19.00 Uhr in Deggingen

7. September

10.00 Uhr in Wiesensteig

19.00 Uhr in Gruibingen

Warum Sara lachen muss

1. Mose 18,1-16; Pfarrerin Johanna Raumer

31. August

9.00 Uhr in Wiesensteig

10.00 Uhr in Gruibingen

7. September

10.00 Uhr in Auendorf

21. September

10.00 Uhr in Oberböhringen

Macht Macht lächerlich

Sprüche 30,24-31; Pfarrerin Martina Rupp

3. August

9.00 Uhr in Bad Überkingen

10.00 Uhr in Oberböhringen

10. August

9.00 Uhr in Unterböhringen

10.00 Uhr in Hausen

17. August

10.00 Uhr in Auendorf

11.00 Uhr in Deggingen

Wozu der ganze Stress

Prediger 3,9-15; Pfarrer Rudolf Spieth

3. August

10.00 Uhr in Auendorf

11.00 Uhr in Deggingen

10. August

9.00 Uhr in Gruibingen

10.00 Uhr in Wiesensteig

17. August

9.00 Uhr in Bad Überkingen

10.00 Uhr in Oberböhringen

19.00 Uhr in Unterböhringen

Von Fischen und Kamelen

Der Humor Jesu; Vikarin Eva Zähringer

24. August

9.00 Uhr in Gruibingen

10.00 Uhr in Wiesensteig

31. August

9.00 Uhr in Bad Überkingen

10.00 Uhr in Oberböhringen

**Evangelische Kirchengemeinde
Deggingen - Bad Ditzgenbach****Pfarrerin Martina Rupp**

Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen

Tel.: (07334) 42 94 - Fax: (07334) 95 96 58

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de**Pfarrbüro Öffnungszeiten:**

Dienstag: von 7.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag: von 7.30 - 11.30 Uhr

Vikarin Eva Zähringer, Geislinger Str. 2,

73326 Deggingen, Tel.: (07334) 95 93 89

E-Mail: Eva.zaehringer@web.de**Wochenspruch:**

"Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat."

Psalm 33,12

Von den Gottesdiensten abgesehen, finden alle Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus statt. (sofern nichts anderes angegeben ist).

Freitag, 25. Juli

19.30 Uhr "Still werden" - Meditationsabend

Sonntag, 27. Juli - 10. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Tobias Achim Doll aus Deggingen (Pfarrerin Rupp)

Donnerstag, 31. Juli

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Martin

(Pfarrerin Rupp)

Sonntag, 3. August - 11. Sonntag nach Trinitatis -

11.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe "Mit einem Augenzwinkern" zum Thema "Wozu der ganze Stress?" (Pfarrer Spieth)

Hinweise:

Vikarin Zähringer ist noch bis einschließlich 17. August im Urlaub.

Die Vertretung übernimmt Pfarrerin Rupp, Tel.: 07334/4294.

Während der Sommerferien findet keine Kinderkirche statt und es kann auch kein Fahrdienst angeboten werden.

Der Haushaltsplan der Kirchengemeinde kann noch bis 28. Juli 2008 im Pfarramt eingesehen werden.

Eine telefonische Anmeldung empfiehlt sich: 07334/4294.

Herzlich eingeladen wird zum 33. Auendorfer Sommerfest am 26. und 27. Juli 2008.

Neben vielfältigem Musikangebot, einer schwäbischen Predigt und Darbietungen des Kindergartens ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

**Früchte des Friedens**

Gemeinsam mit der Saalfelder Friedensgruppe "Gewaltlos Leben", die der im Herbst 2006 verstorbene Pfarrer Jo Winter begründet hatte, erlebte ich eine Begegnungswoche in Istrien mit 35 bosnischen Kindern und Jugendlichen, die im Krieg ihre Eltern verloren haben. Sie erhalten einen monatlichen Beitrag von 25 €. Wichtiger noch ist die persönliche Begleitung durch Briefe und Besuche und diese alle zwei Jahre stattfindende Begegnungswoche. Über zehn Jahre währt diese Begleitung nun schon. Vertrauen ist gewachsen. Beziehungen wurden geknüpft. Der Frieden braucht einen langen Atem.

Es ist schön zu sehen, dass einige Jugendliche die finanzielle Unterstützung durch die Gruppe nicht mehr brauchen, weil sie eine Arbeit gefunden haben. Andere studieren oder gehen noch zur Schule, so wie Armin und Armina. Armina besucht eine Berufsschule mit Fachrichtung Textilverarbeitung und sie möchte in diesem Bereich arbeiten, wenn sie in einem Jahr die Schule abgeschlossen hat. Muamar studiert Touristik und Gastronomie und möchte den Öko-Tourismus in Bosnien voranbringen. Und Sedina wird bald ihr Sozialpädagogikstudium beenden. Neben einem Ausflugsprogramm und baden im Meer gab es täglich eine Einheit zum großen Thema "Zukunft". Wir fragten nach unseren Wurzeln, Werten und unseren Hoffnungen. Dabei waren die vier Übersetzerinnen schwer gefordert. Von den Antworten der bosnischen Jugendlichen blieb mir eindrücklich im Gedächtnis, welcher hohen Stellenwert die Familie für diese Jugendlichen hat, die ihre Eltern verloren haben und nun bei ihren Großeltern oder Verwandten leben. Viele Jugendliche setzen große Hoffnungen darauf, dass Bosnien bald Teil der EU wird und sie nicht mehr so isoliert in ihrem kleinen Land sitzen. Den Horizont zu erweitern - das war sicher auch ein Ziel dieser Begegnungswoche. Und davon haben nicht nur die bosnischen Freunde profitiert.

Auf dem Ditzenbacher Dorffest waren wir mit einem Trödelmarktstand vertreten und haben tapfer dem Gewitterregen getrotzt. Der Erlös von 260 € hilft mit, den Aufenthalt von Armin und Armina in Istrien zu finanzieren.

Allen, die ihren Trödel zur Verfügung gestellt haben und den Konfirmand/innen und allen anderen, die unseren Stand betreut haben, sei herzlich gedankt.



Aktion Fairer Welthandel

Besuchen sie uns auf unserem neuen Stand auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach.
Jeden Mittwoch von 14.00 - 18.00 Uhr am Thermalbadparkplatz.

Zum Kennenlernenpreis erhalten Sie:

- Erdnusscreme, 350-g-Glas
- mit knackigen Erdnussstücken 2,50 €
- Bio-Studentenfutter, 250-g-Beutel
für den kleinen Appetit zwischendurch 2,50 €
- Bio-Cocoba-Creme, 400-g-Glas
natürlich nussig 3,50 €
- Bio-Joghurt-Cashewnüsse 125 g-Beutel
dragiert mit weißer Schokolade 2,80 EU

Schwätzen - Treffen - Kaufen

Der Wochenmarkt ist immer einen Besuch wert!

Aktion Fairer Welthandel

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzenbach
Verantwortlich: Gudrun Lamparter und Team

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 27. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 30. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bez.-Evangelist Roland Mayer

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 25. Juli

19.30 Uhr Predigtunterricht: Woran kann man falsche Propheten erkennen?

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Gebete, die Jehova erfreuen

Sonntag, 27. Juli

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Von welchem Nutzen es für Christen ist, sich von der Welt getrennt zu halten

10.10 Uhr Wachturm-Studium: Entscheide dich als junger Mensch dafür, Jehova zu dienen (2. Timotheus 3:14)

Dienstag, 29. Juli

19.30 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis: Die Offenbarung - ihr großartiger Höhepunkt ist nahe! - Die Offenbarung und du (Offb. 22:12-21)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen. Internet: www.jehovaszeugen.de

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Die Programme "Sommer der Verführungen" sind da!!
Erhältlich im Tourismusbüro und im Rathaus

Hinweis

Das Café "Filsblick" ist vom 24. Juli bis 8. August wegen Urlaub geschlossen!

In dieser Zeit ist das Haus des Gastes zu den Öffnungszeiten des Tourismusbüros geöffnet!

Samstag, 26./Sonntag, 27. Juli 2008

Auendorfer Sommerfest

Samstag, 18.00 Uhr Fassanstich

20.00 Uhr Tanz - Stimmung - Unterhaltung mit "Daniel und Steffen"

Sonntag, 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit anschließender musikalischer Unterhaltung
Für's leibliche Wohl sorgen die Auendorfer Vereine

Montag, 28. Juli 2008

13.15 Uhr Geführte Wanderung zur Wallfahrtskirche Ave Maria

Nach einem kurzen Anstieg, vorbei am Reitstall Miller, führt uns ein schöner, ebener Waldweg bis zur Wallfahrtskirche Ave Maria, oberhalb von Deggingen gelegen.

Wanderzeit ca: 2 Stunden / Wanderführer: Eugen Bosch
Treffpunkt: Vorplatz Haus des Gastes

Mittwoch, 30. Juli 2008

14.00 - 18.00 Uhr Wochenmarkt beim Thermalbadparkplatz

Donnerstag, 31. Juli 2008, 13.30 Uhr

"Sommer der Verführungen"

Erlebniswanderung "Streuobstlehrpfad - Bad Ditzenbach-Gosbach"

Wir wandern durch den Streuobstlehrpfad Bad Ditzenbach-Gosbach, mit über 100 verschiedene Apfel- und Birnensorten. Genießen Sie einen kleinen Imbiss unter Streuobstbäumen mit viel Informativem rund um das Thema Streuobst.

August Kottmann, Küchenmeister, Destillateur und Experte für Streuobstfrüchte und Wildbeeren, leitet die Führung und erklärt Ihnen die Streuobstvielfalt. Abends auf Wunsch ein Menü aus Streuobstprodukten.

Unkostenbeitrag: 10,00 €

Anschließend "Streuobstwiesen-Menü"

Es besteht die Möglichkeit, in den Räumen des Gasthofs "Hirsch" beim Streuobstwiesen-Menü teilzunehmen.

Preis: 38,00 €

Treffpunkt: Gasthof "Hirsch" Gosbach

Anmeldung im Gasthof "Hirsch", Tel. 07335/96300

Ferienprogramm in Margit's Lädle

Wer hat Lust zum Stricken, Malen oder Basteln? Melden Sie sich einfach bei Margit's Lädle an, vielleicht können wir gemeinsam die Ferien kurzweiliger gestalten.

Termine: morgens 10.00 - 12.00 Uhr, mittags 15.00 - 17.00 Uhr
Vor Anmeldung erwünscht unter: 07335/923765

Schülerferienprogramm Bad Ditzenbach

Liebe Eltern und liebe Schüler,

endlich ist es so weit, die Sommerferien beginnen diese Woche! Wir hoffen, Eure meisten Programmwünsche sind in Erfüllung gegangen.

Noch eine Bitte an die Eltern: Achten Sie bitte darauf, dass Ihre Kinder die Veranstaltungen auch besuchen, für die sie sich angemeldet haben. Es kommt immer wieder vor, dass sich Schüler angemeldet haben und nicht erscheinen. Interessenten auf der Warteliste können nicht nachrücken, wenn der Schüler nicht abgemeldet wurde. Danke für Ihr Bemühen!

Folgende Veranstaltungen finden in der kommenden Woche statt:

Nr. 1 Kurs I und Kurs II Donnerstag, 24. Juli 2008:

"Lustige Keilrahmen"

Nr. 2 Freitag, 25. Juli 2008:

Spiele selbst gemacht - noch Plätze frei-

Nr. 3 Kurs I Freitag, 25. Juli 2008:

Pizza backen

Nr. 4 Samstag, 26. Juli 2008:

Ein abenteuerlicher Tag mit den Maltesern

Nr. 5 Samstag, 26. Juli 2008:

Trendytaschen 16.15 - 18.15 Uhr - noch Plätze frei-

Nr. 7 Montag, 28. Juli 2008:

Lama-Führerschein mit Carmen und Uwe Steeb

Nr. 8 Montag, 28. Juli, Dienstag, 29. Juli

und Mittwoch, 30. Juli 2008

Jonglieren für Kinder

Nr. 9 Montag, 28. Juli, Dienstag, 29. Juli und

Mittwoch, 30. Juli 2008

Schnupperkurs im Einradfahren

Nr. 10 Montag, 28. Juli und Dienstag, 29. Juli 2008

Tennis, das probiere ich mal! - noch Plätze frei-



Nr. 11 Dienstag, 29. Juli 2008
Mit Kindern die Welt der Farben entdecken, Einführung in die Acrylmalerei - noch Plätze frei-
Nr. 12 Dienstag, 29. Juli 2008
Mit einem Rettungshundteam unterwegs - Hannelore Heyes-
Nr. 13 Dienstag, 29. Juli 2008
Trendy Taschen 14.00 - 16.00 Uhr - noch Plätze frei-
Nr. 14 Dienstag, 29. Juli 2008
Trendy Taschen 16.15 - 18.15 Uhr
Nr. 15 Donnerstag, 31. Juli und Freitag, 1. August 2008
Punkt, Punkt, Komma, Strich - Malen und Zeichnen leicht gemacht
Viel Spaß wünscht Euch das Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzingen

Haus der Familie Geislingen/Steige

Wir haben im Schülerferienprogramm noch Plätze frei:
Anmeldung: Tel. 07331/69197 oder 69198

Punkt, Punkt, Komma, Strich - Malen und zeichnen leicht gemacht

Günter Küfer
2 Termine
90706 ab Do., 31. Juli 2008, 14.30 - 16.45 Uhr
(und Fr., 01.08.2008, 14.30 - 16.45 Uhr)
Kursgebühr: 18,- Euro
Ort: Haus des Gastes, Bastelraum

Strom aus Gras - wie funktioniert das?

1 Termin
90127 Freitag, 1. August 2008, 14.00 Uhr
Kursgebühr: 3,- Euro für Kinder, 4,- Euro für Erwachsene
Ort: Treffpunkt Albwerk Geislingen

Seife herstellen.

Pamila und Patricia Czap
1 Termin
90908 Dienstag, 5. August 2008, 14.00 - 17.00 Uhr
Kursgebühr: 11,- Euro inkl. Materialkosten
Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzingen

Parfüm selbst gemacht

Pamila und Patricia Czap
1 Termin
90909 Mittwoch, 6. August 2008, 9.00 - 12.00 Uhr
Kursgebühr: 12,- Euro inkl. Materialkosten
Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzingen

Cremes - Shampoo selbst gemacht

Pamila und Patricia Czap
1 Termin
90910 Mittwoch, 6. August 2008, 14.00 - 17.00 Uhr
Kursgebühr: 11,- Euro inkl. Materialkosten
Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzingen

Töpfern für Kinder

Marianne Schweizer
1 Termin
90917 Dienstag, 26. August 2008, 14.30 - 16.00 Uhr
Kursgebühr: 12,- Euro inkl. Materialkosten
Ort: Haus des Gastes, Bastelraum

Katze und Co. - Wir zeichnen Tiere

Günter Küfer
2 Termine
90918 ab Montag, 1. September 2008, 14.30 - 16.45 Uhr
(und Di., 02.09.2008, 14.30 - 16.45 Uhr)
Kursgebühr: 16,- Euro
Ort: Haus des Gastes, Bastelraum

Kasperl und das Teufelchen

1 Nachmittag
Für Kinder ab 5 Jahre
90919 Freitag, 5. September 2008, 14.30 - 15.30 Uhr
Kursgebühr: 5,- Euro
Ort: Feuerwehrraum Bad Ditzingen

Vereinsmitteilungen



Gansloser Hommelhenker e.V.



Närrisches Fußballturnier

Am **Samstag, 02.08.2008** findet zum ersten Mal ein närrisches Fußballturnier der Adelberger Steckwaldschlarber e.V. statt. Dort haben wir uns natürlich angemeldet.

Um für dieses Turnier fit zu sein, wurde folgender Termin zum Training angesetzt: **Mittwoch, 30.07.2008 um 18.00 Uhr**, auf dem Sportplatz in Auendorf. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Alle Informationen, Termine sowie Fotos findet man immer aktuell unter www.Hommelhenker.de

Die Vorstandschaft

Narrenfußballturnier in Adelberg

Am **Samstag, 2. August 2008** findet das 1. Narrenfußballturnier in Adelberg statt. Wir treffen uns deshalb um **9.00 Uhr am Thermalbad-Parkplatz** und fahren gemeinsam dort hin. Das Turnier findet auf einem Kunstrasenplatz statt.

Die Vorstandschaft

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Auendorfer Sommerfest am 26. und 27. Juli 2008

Auch in diesem Jahr feiern wir mit dem Gemischten Chor und der Evangelischen Kirchengemeinde unser traditionelles Sommerfest am ersten Wochenende der Ferien.

Das Fest beginnt am Samstag, 26. Juli um 18.00 Uhr. An diesem Abend werden Sie musikalisch von den Brüdern "**Daniel & Steffen**" unterhalten.

Am Sonntag, 27. Juli beginnt das Fest um 9.30 Uhr mit einem Gottesdienst, begleitet von dem Posaunenchor und dem Gemischten Chor. Es folgen der Kinderchor sowie der Kindergarten. Ebenso wird noch der neu gegründete Projektchor einige Lieder singen.

Nachmittags unterhält uns der Musikverein Gosbach. Den Festausklang gestaltet Alleinunterhalter "Robert".

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste.

Aufbau: Donnerstag, 24.07.2008 ab 18.00 Uhr
Weitere Aufbauarbeiten am Freitag und Samstag
Abbau: Montag, 28.07.2008 ab 8.00 Uhr

Gemischter Chor Auendorf

Einladung zum 33. Auendorfer Sommerfest am 26./27. Juli 2008

Unser traditionelles Sommerfest beim Gemeindezentrum findet wie jedes Jahr am ersten Wochenende in den großen Schulferien statt.

Auch dieses Jahr erwartet Sie wieder ein interessantes Programm. Mit dem Fassanstich um 18.00 Uhr wird das Fest am Samstagabend eröffnet. Das musikalische Geschehen übernimmt das Duo "Daniel & Steffen".

Der Sonntagmorgen beginnt mit einem Gottesdienst im Festzelt in schwäbischer Mundart, dazu singt der Gemischte Chor. Es folgen die Auftritte des Kinderchores und des Kindergartens. Um die Mittagszeit stellt sich der Auendorfer Projektchor vor. Danach spielt zur Unterhaltung der Musikverein Gosbach, der später vom Alleinunterhalter "Robert" abgelöst wird.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, denn es gibt wieder Gutes in Auendorf. Nachmittags ist auch das Café im Gemeindezentrum geöffnet. Also, auf nach Auendorf.



Zum Fest ist jedermann, insbesondere die gesamte Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen. Seien Sie unser Gast beim gemütlichen Auendorfer Sommerfest und treffen Sie sich mit Freunden und Bekannten.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Gemischte Chor, die Schützen-gesellschaft Auendorf und die evangelische Kirchengemeinde.

Info für die Anlieger der Kirchstraße, Jakobsweg und Lützelalstraße: Wir möchten Sie freundlich darauf hinweisen, dass es beim Auf- und Abbau auf den genannten Straßen zu Behinderungen kommen kann. An die Anlieger ergeht die herzliche Bitte, die Fahrzeuge nicht im Festbereich abzustellen. Während des Festverlaufs am Samstagabend sowie am Sonntag ist das Befahren des Festplatzes nur im Ausnahmefall möglich. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Info zum Zeltaufbau: Der Zeltaufbau beginnt am Donnerstag, 24. Juli 2008 um 18.00 Uhr. Die restlichen Arbeiten werden am Freitag erledigt. Wir bitten die Auendorfer um rege Mithilfe.

Walter Rösch

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Gemeinsame Wanderung

Gemeinsame Wanderung mit der Albvereinsortsgruppe Ober-türkheim-Uhlbach am **Sonntag, 27. Juli 2008**.

Wir fahren in Geislingen/Steige ab um 9.17 Uhr. Bitte Fahrge-meinschaften bilden.

Wer noch mit will, kann sich melden bei Gerhard Kastl, Bad Ditzenbach, Tel. 07334/21454.

Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine

Achtung, Terminänderung!

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises wird vorverlegt auf **Mitt-woch, 17. September 2008**, 19.30 Uhr im Jugendraum.

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Nur noch zwei Wochen Anmeldezeit!

Unterrichtsangebote der Musikkapelle Bad Ditzenbach mit dem Neustart ab September/Oktober 2008

Musikalische Früherziehung

Im September 2008 startet die Musikkapelle Bad Ditzenbach wieder mit dem seit Jahren bewährten neuen Unterrichtspro-gramm "MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG" für Kinder von heute und morgen von 4-6 Jahren. Dieser Unterricht bietet Ihren Kindern ein attraktives und bewährtes vorschulisches Lern-angebot.

Der Unterricht findet wöchentlich mittwochnachmittags im Feu-erwehrhaussaal in Bad Ditzenbach mit Frau Moll statt.

Blockflötenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene Instrumentenausbildung

Möchten Sie oder eines Ihrer Kinder ein Blasinstrument erler-nen, so sind Sie bei uns genau richtig. Wir bieten Ihnen qualifi-zierte Ausbilder bei allen Instrumenten, sowie ein harmoni-sches Vereinsleben.

Wollen Sie eines unserer vielseitigen Unterrichtsangebote nut-zen, oder haben Sie noch Fragen, so melden Sie sich einfach bei der Jugendleiterin Sabine Moll, Lindenstr. 19, Tel. 07334/4595.

25.07. - 03.08. D1/D2 Lehrgänge in Lichteneck

25.07. - 11.09. Sommerpause

Vorankündigung: 6. August: Marktcafé der Musikkapelle Bad Ditzenbach

Am Mittwoch, 6. August 08 werden Sie, liebe Marktbesucher, von Musikerfrauen mit hausgemachten Kuchen, Torten, sowie Kaffee und Getränken verwöhnt. **Dieser Erlös kommt der DGM (Deutsche Gesellschaft für Muskelranke e.V.) zugute.**

Wer hierfür noch einen Kuchen spenden möchte, melde sich bitte bei Manuelas Blumenlädle oder telefonisch unter der Nr. 922211.

Schriftführerin Manuela Semilia

www.mkbd.de

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Während der Sommerferien ist kein Dienstabend.

Unser nächster Dienstabend ist dann wieder am Montag, 8. September 2008 um 19.00 Uhr im HdG.

Thema: Dienstplanung September und Oktober.

Bis dahin, schöne Ferien!

Der Zugführer

Schülerferienprogramm 2008

Die Vorbereitungsgruppe trifft sich am Freitag, 25. Juli um 18.00 Uhr am HdG.

Das Schülerferienprogramm ist dann am Samstag, 26. Juli von 10.00 bis 17.00 Uhr, Treffpunkt ist ebenfalls am HdG.

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Malti-Adler!

Wir treffen uns am Freitag um 18.00 Uhr am HdG zur Vorberei-tung des Schülerferienprogramms.

Bis zum 12. September werden wir dann ebenfalls Ferien ma-chen. Bis zum September dann, schöne Ferien!

Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Grillfest - es ist so weit!

Am kommenden Freitag treffen wir uns zu unserem diesjährigen Grillfest. Wie immer muss jeder für seine eigenen Grillsachen sorgen. Für Brot/Wecken und Getränke ist gesorgt, Salate bitte mitbringen.

Wir beginnen ab 17 Uhr mit Tennisspielen, so gegen 19 Uhr wird dann gegrillt. Unsere Schweizer haben sich auch ange-sagt, vielleicht ist auch unser Mann aus China schon wieder zurück.

10 gute Gründe, Tischtennis zu spielen (5)

Ein Grund ist auch unser Grillfest ...



Klassenerhalt im letzten Saisonspiel

TC Faurndau - FTSV Herren 30

2:7

Nun hat es also doch noch gereicht. Wie erhofft, schafften die Herren 30 bereits am letzten Wochenende den nötigen Pflicht-sieg für den Klassenerhalt. Das erste Einzel ging zwar an die Gastgeber, doch danach ließen die FTSV-Spieler nichts mehr anbrennen. Zunächst punkteten Waldemar Czech und Günter Burkhardt mit zwei klaren Siegen. Im Topspiel des Tages zeigte Oswald Beham anschließend seine beste Saisonleistung und besiegt die bis dahin ungeschlagene Nummer 1 der Gastgeber. Damit war eine Vorentscheidung gefallen, denn nun gewannen auch Uli Himmer und Matthias Kehrer ihre Spiele glatt mit 2:0 Sätzen.

Die Doppel waren damit bedeutungslos geworden. Christian Roth und Markus Jandl gaben ihre Partie nach dem ersten Satz



kampflos ab, dagegen gewannen Czech/Kehrer und Himmer/Burkhardt sicher ihre Partien.

Das Team war nun auf Schützenhilfe aus Göppingen angewiesen. Dort wurde die Partie aber am Sonntag wegen Regens nicht gespielt, so dass bis Dienstagabend gezittert werden musste. Wie erwartet gewann aber Göppingen seine Partie gegen Baltmannsweiler, dadurch reichten die 2:5 Punkte dank des besten Spielverhältnisses für den FTSV noch zu Platz 6.

4. Platz Bezirksfinale im Kleinfeldtennis

Nach dem Gewinn der Staffelleisterschaft nahm unser jüngstes Tennisteam am Bezirksfinale in Schwäbisch Gmünd/Rehenhof am vergangenen Wochenende teil.

Dort trafen die 8 Gruppensieger des Bezirks 4 aufeinander. Da der SB Heidenheim kurzfristig abgesagt hatte, reichte zum Einzug ins Halbfinale ein Sieg.

Im Spiel gegen Hofherrweiler konnte unsere Mannschaft alle Staffeln gewinnen, doch nach den Tennisspielen stand es plötzlich 10:10. Ben hatte sein Einzel gewonnen, die anderen teils knapp im Tiebreak verloren. So musste das Basketballspiel die Entscheidung bringen. Mit großem Einsatz gelang unseren Jungs und Mädchen ein 4:2-Sieg, der den Einzug ins Halbfinale bedeutete. Im 2. Spiel gegen Waldhausen - dem späteren Gesamtsieger - stand unsere Truppe auf verlorenem Posten und bezog eine deutliche Niederlage.

Am Sonntag im Halbfinale gegen Schorndorf ging es eng her. Bei den Staffeln und dem Basketballspiel gingen die Punkte denkbar knapp an den Gegner. Insgesamt reichte es nicht zum Gewinn. In den Doppeln im Tennis setzten wir auch Spieler ein, die nur an den Staffeln beteiligt waren.

Ein großes, dickes Lob allen Spieler/-innen, die mit viel Einsatz um jeden Ball gekämpft haben und einen ehrenvollen 4. Platz erspielten.

Herzlichen Dank an Josef Steiner für die Betreuung und auch an die Eltern für den Fahrdienst und die lautstarke Unterstützung.

Es spielten: Fabian Probst, Ben Grundstein, Isabelle, Melanine und Rebecca Krotz, Lea Koslowski, Noel Metzler und Simon Gruettner.

Vereinsmeisterschaften

Bei den **Damen** wurde zum wiederholten Male Nicole Hofele ungeschlagene Vereinsmeisterin. Wally Schweizer schaffte es, sich gegen die jungen talentierten Damen zu behaupten und belegte mit nur einer Niederlage den 2. Platz. Im Spiel um Platz 3 konnte sich nach hartem Kampf Dorothee Maier erst im Match-Tie-Break gegen Christina Bitter durchsetzen.

Das Endspiel bei den **Herren** bestritten wie erwartet Marc Stehle gegen Oswald Beham und es gab wie erhofft hochklassiges Tennis zu sehen. Letzten Endes setzte sich dann doch Marc Stehle klar mit 6:2 und 6:0 durch.

Platz 3 belegten gemeinsam die Jugendlichen Michael Ott und Patrick Blum, die sich gut gegen die etablierten Spieler hielten und zeigten, dass ihnen die Zukunft gehören wird, wenn sie weiterhin so fleißig trainieren und am Ball bleiben.

Rückblick Verbandsspielrunde

Am vorletzten Wochenende wurde die Verbandsspielrunde beendet, und aus Sicht der Tennisabteilung darf die zurückliegende Tennissaison als durchaus erfolgreich betrachtet werden.

Die **Bambinimannschaft Kleinfeld U 10** unter der Betreuung von Wally Schweizer wurde Erster in ihrer Gruppe und spielt noch den Meister gegen die anderen Gruppenersten in unserem Bezirk aus.

Die **Juniorenmannschaft** steigt als Zweiter in ihrer Gruppe zum zweiten Mal hintereinander auf.

Erwähnt werden darf noch der zweite Platz unserer Herren-60-Mannschaft und die Tatsache, dass es in diesem Jahr **keinen Abstieg** von einer unserer Mannschaften gab, von denen einige doch in sehr hohen Klassen spielen.

Doch noch ist die Tennissaison nicht beendet. Als Highlight steht noch das "Täles-Mixed-Turnier" am 13. und 14. September an, bei dem sicher einige unserer Aktiven und Senioren mitwirken werden und bei dessen Ausrichtung noch einmal die Mithilfe unserer ganzen Abteilung notwendig sein wird.

Pressewart

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Am Freitag, 01.08. - Sa., 02.08. findet auf der Loidiga-Ranch wieder unser diesjähriger Beitrag zum Schülerferienprogramm "Eine Nacht unter Cowboy & Indianer" statt.

Aufbau: Do., 31.07. ab 18:00 Uhr, Loidiga Ranch

Alle Helfer: Wir treffen uns am Freitag ab 16:30 Uhr auf der Loidiga-Ranch im Cowboy- oder Indianerkostüm.

An alle teilnehmenden Kinder:

Bitte bringt wie folgt mit:

- Schlafsack
- Isomatte oder LuMa
- Trinkflasche
- wetterbedingte Kleidung (wenn vorhanden Cowboy- oder Indianerkostüm)

Wir freuen uns darauf, Euch am Fr., 01.08. um 17:00 Uhr begrüßen zu dürfen.

Termine:

So., 03.08.08

Elferratssitzung, 10:00 Uhr im Vereinsheim

Mo., 04.08.08

Ausschusssitzung im Vereinsheim der FGG

Di., 05.08.08

Frauenstammtisch im Vereinsheim der FGG ab 19:30 Uhr

Schriftführer

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine:

27.07.08: Auendorfer Sommerfest
10.08.08: Hirschwirts Gartenfest

Kandeltreff und Kinderfest

Der Musikverein bedankt sich bei allen, die uns bei der Durchführung des diesjährigen Kandeltreffs tatkräftig zur Seite gestanden haben. Da die Musikanten selbst meist auf der Bühne beschäftigt waren, wäre es uns ohne die zahlreichen Helfer nicht möglich gewesen, den Bierstand zu betreuen.

Auch sei allen gedankt, die sich am Montag, den 21. Juli auf den Weg nach Geislingen begeben haben, um unseren dortigen Bierstand beim Kinderfest zu versorgen.

Auendorfer Sommerfest

Am Sonntag, den 27. Juli 2008 spielen wir von 14.00 bis 17.00 Uhr auf dem diesjährigen Auendorfer Sommerfest. Der genaue Treffpunkt wird in der kommenden Musikprobe bekannt gegeben.

Ausflug nach Trier vom 26. bis 29.09.08

Liebe Musiker und Musikerinnen, liebe Freunde des Musikvereins, Ende September werden wir endlich unseren längst überfälligen Vereinsausflug veranstalten. Ziel ist die älteste Stadt Deutschlands: Trier.

Wir haben versucht, ein möglichst abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen, bei dem neben kulturellen Punkten jedem Teilnehmer genügend Zeit bleibt, einfach nur seinen Spaß zu haben.

Um die Kosten für den Einzelnen möglichst gering zu halten, haben wir mehrere Betten in einer Jugendherberge reserviert. Die Übernachtungskosten belaufen sich auf 25,00 € pro Nacht inklusive Frühstück. Wer lieber in einem Hotel untergebracht sein will, kann dies gerne auf der Anmeldung unter Angabe eines Preislimits vermerken. Wir werden dann versuchen, eine alternative Unterkunft zu reservieren.

Anmelden kann man sich ab Samstag, den 26. Juli 2008 entweder bei Matthias Maier oder in Margits Lädle. Bei Anmeldung sollte eine Anzahlung in Höhe von 50,00 € pro Person (bei Familien mit Kind(ern) 100,00 € insgesamt) geleistet werden.

Anmeldeschluss ist Sonntag, der 31. August 2008.

Informationen zur Unterkunft, zum Programm und zu den Kosten pro Person werden wir in einem separaten Schreiben noch mitteilen und dieses per E-Mail und in der kommenden Musikprobe verteilen.

Steffi Siegert

Liebe Jungmusikanten,

Sängerbund Gosbach e.V.

Chorprobe

Zur Chorprobe am Freitag, 25.07.2008 bitte "Handwerkzeug" mitbringen.

Ausflug

Für den 25. Oktober 2008 (Samstag) ist ein Ausflug nach Lahr zum **Chrysanthemenzauber** geplant.

Anreise durch den Schwarzwald und nach einer Pause in Freudenstadt über Alpirsbach ins Kinzigtal. Nach der Einkehr in einem gemütlichen Lokal geht es weiter nach Lahr. Genießen Sie die Fülle und Pracht der farbenfrohen Chrysanthemen, während sich anderorts das triste Grau des Spätherbstes verbreitet. Zu diesem Großereignis blühen in der ganzen Lahrer Innenstadt auf markanten Plätzen und historischen Gebäuden Tausende von Chrysanthemen in strahlendem Weiß und in herbstlichen Farben von leuchtendem Gelb bis satten Rot. Lassen auch Sie sich im wahrsten Sinne des Wortes verzaubern! Die Heimreise führt über die Autobahn.

Die Abfahrt ist um 8.00 Uhr, die Rückkehr ca. 20.30 Uhr.

Der Fahrpreis beträgt 22,- €/Person.

Verbindliche Anmeldung und Bezahlung des Fahrpreises bis Samstag, 26.07.2008 bei Margit Karle, Ulrich-Schiegg-Str. 36, Gosbach, Tel. 07335/5942; Cordula Diebold, Hauptstr. 71, Ditzzenbach, Tel. 07334/6747; Siegfried Fronk, Magnusstr., Gosbach, Tel. 07335/2731.

A. Karle

Interessant und informativ



Gemeindebücherei Deggingen

Sommer, Sonne, Urlaub - und Zeit zum Lesen?

Wir haben die Urlaubslektüre für Sie! Viele spannende Krimis und Thriller oder gefühlvolle Liebes- und Frauenromane warten auf Leser. Auch für Ihre Kinder haben wir das passende Angebot: Angefangen vom Bilderbuch über Erstlesebücher bis hin zum Krimi für Jugendliche oder der Musik-CD oder Spiele-CD-ROM bieten wir eine breite Auswahl!

Und das alles für 15,- Euro im Jahr oder eine geringe Einzelgebühr und für Kinder und Jugendliche kostenlos!

Kommen Sie in der Königstr. 8a vorbei;

Montag, Mittwoch, Freitag 14.00 - 18.00 Uhr.

Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V.



Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Am Samstag, 26.07. laden wir Sie ab 14.00 Uhr herzlich ein zum Spiel- und Spaßnachmittag.

Das Haus bleibt am Sonntag, 27.07. geschlossen.

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung

Veranstaltungen im Seniorenzentrum St. Martin

Freitag, 25. Juli

10.00 Uhr Heimbeiratsstzung

14.00 - 15.00 Uhr Sturzprophylaxe, Dachgeschoss/Herr Sing vormittags Besuche von Pater Flavian

während der Sommerferien wird keine Jugendprobe stattfinden. Sobald die Ferien vorbei sind, werden die Freitagspromen wieder wie gewohnt freitags um 18.30 Uhr stattfinden.

Ich wünsche Euch allen erholsame Ferien!

Katja

Montag, 28. Juli

10.00 Uhr Singen, Ehepaar Schulz/Wohnbereich Nordalb
11.00 Uhr Aktivierung auf den Wohnbereichen
14.00 Uhr Gedächtnistraining, Dachgeschoss/Frau Alexander

Dienstag, 29. Juli

10.45 - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe, Dachgeschoss/Herr Sing
16.00 Uhr Kath. Gottesdienst

Mittwoch, 30. Juli

10.00 - 10.45 Uhr Gymnastik, Wohnbereich Fils und Nordalb
11.00 Uhr Aktivierung auf den Wohnbereichen
14.00 Uhr Gedächtnistraining, Dachgeschoss/Frau Alexander

Donnerstag, 31. Juli

10.00 Uhr Ev. Gottesdienst, Pfarrerin Martina Rupp
10.30 Uhr AG Seelsorge
15.30 Uhr Singkreis im Dachgeschoss

Freitag, 1. August

14.00 - 15.00 Uhr Sturzprophylaxe, Dachgeschoss/Herr Sing
vormittags Besuche von Pater Flavian

Einladung

Das private Alten- und Pflegeheim "Maisch" in Bad Ditzenbach lädt ein.

Jeder Gast ist herzlich willkommen zu unserem **"Gartenfest" und "Tag der offenen Tür" am 1. August 2008.**

Ab 14.00 Uhr erwarten wir Sie mit einem Empfangscocktail in Bad Ditzenbach, Helfensteinstr. 29. Für die musikalische Unterhaltung und Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Auf Ihr Kommen würden wir uns freuen.

Wir stellen vor: Sturzprävention, Aromatherapie, Fragen zum Betreuungsrecht, Essen auf Rädern, Wir messen Ihnen Blutdruck und Puls, Verkaufsstand von selbst gefertigten Geschenkartikeln unserer Heimbewohner.

Sabine Maisch & Team

**Musikschule Geislingen****Die Musikschule wünscht schöne Sommerferien!**

Allen Schülerinnen, Schülern und Eltern wünscht die Musikschule eine schöne Sommerferienzeit und gute Erholung!

Geschäftszeiten:

Die Musikschule ist für den öffentlichen Publikumsverkehr geöffnet bis einschließlich Mittwoch, 23. Juli und dann wieder ab Montag, den 8. September.

Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr,

Mo. und Do. 14.00 bis 17.00,

Di. und Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr.

Information und Anmeldung im Sekretariat, Karlstr. 24, 73312 Geislingen, Tel.: (07331) 24278, Fax (07331) 24-1-278

E-Mail: musikschule@geislingen.de

Internet: www.musikschule-geislingen.de

Anmeldung

Anmeldungen für das neue Musikschuljahr (ab 1. Oktober) werden noch bis Ende September entgegengenommen. Eine rasche schriftliche Anmeldung bringt Vorteile bei der Schüler-Einteilung und zieht bis zum ersten erfolgreichen Unterrichtstermin keine Verpflichtungen nach sich.

Informationen und Formulare zur Anmeldung können Sie auch über unsere Homepage beziehen.

Tag der offenen Tür

Einen Tag der offenen Tür veranstaltet die Musikschule am Freitag, den 19. September. Auch eine Gelegenheit für alle Spätentschlossenen, sich noch einmal zu informieren.

Das neue Musikschuljahr 2008/2009 beginnt im Oktober.

Einladung zum 16. Forstlichen Mountainbikerennen am 20. September 2008 in Schlat

Das Landratsamt Göppingen-Forstamt lädt alle Waldbesitzer, Mitarbeiter von waldbesitzenden Gemeinden, FBG Mitglieder,

Forstunternehmer sowie deren jeweiligen Angehörigen im Landkreis Göppingen zur Teilnahme am Forstlichen Mountainbikerennen in Schlat ein.

Das Rennen findet am Samstag, 20.09.2008 im Bereich des Schlater Waldes statt. Die Strecke besteht aus einem 15 km langen Rundkurs der zweimal durchfahren werden muss. Zusätzlich gibt es Varianten für Schüler und Jugendliche. Eine in Höhenmeter und Länge reduzierte Variante (Genussrunde) sorgt dafür, dass für jeden Radlertyp und jedes Alter das richtige dabei ist. Für Zuschauer gibt es ausreichend Platz und Verpflegung.

Weitere Infos unter forstamt@landkreis-goeppingen.de oder 07161/202-955. Anmeldeformular unter www.landkreis-goeppingen.de

Anmeldeschluss ist der 12.09.2008.

Noch freie Plätze im SommerferienExpress

Der SommerferienExpress hat noch ein paar freie Plätze für seine Zeitreise in die Steinzeit und zu Kelten und Ritter. Am 12.08. startet der Zug für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren am Hauptbahnhof Stuttgart mit dem Ziel Schloss Neuenbürg im Nordschwarzwald. Dort erfahren die Jungen und Mädchen auf spielerische Weise Interessantes über die Kelten, Ritter und die Arbeit im Bergwerk. Am 21.08. fährt der Zug zum Steinzeitdorf an den Federsee. Der SommerferienExpress ist Teil der Bildungsinitiative "Bewegen bewegt" unter der Schirmherrschaft von Baden-Württembergs Ministerpräsident Günther H. Oettinger.

Abfahrtsorte und -zeiten

Der SommerferienExpress startet am 12. und 21.08.2008 jeweils um ca. 8.25 Uhr im Hauptbahnhof Stuttgart. Am 21.08. können Kinder auch in Esslingen zusteigen. Nach einem erlebnisreichen Tag fährt der SommerferienExpress um ca. 16 Uhr in Bad Schussenried wieder los und kommt um ca. 18.00 Uhr in Stuttgart an.

Preiswertes Vergnügen

Die Teilnahme kostet pro Kind für Fahrt, Eintritt, Versicherung und Verpflegung 15 Euro. Löwen-Club-Mitglieder und Süd-Best-Card-Besitzer zahlen nur 10 Euro pro Kind.

Anmeldung

Unter www.3-loewen-takt.de finden Sie im Internet ein Anmeldeformular. Sie können Ihr Kind oder Ihre Kinder auch telefonisch unter 0711 92579 77 anmelden. Anmeldeschluss ist der 1. August 2008.

Programm 12.08.2008

Während des eintägigen Sommerferienprogramms unternehmen die Mädchen und Jungen eine Zeitreise ins Mittelalter. Rund um das Schloss Neuenbürg im Nordschwarzwald begegnen ihnen Waldgeister, Feuermacher und sympathische Löwen. Auch ein Abstecher in ein Bergwerk steht auf dem Programm. Nach der Ankunft im Bahnhof Neuenbürg führt eine kleine Wanderung vorbei an einigen "Waldgeistern" zum mittelalterlichen Schloss Neuenbürg. Dort lernen die Kinder bei einer Schlossralley die Burg kennen. Im großen Schlossgarten stehen mehrere Zelte für Workshops, Spiele und für die Verpflegung.

Ein besonderes Erlebnis ist der Besuch des einzigartigen Schloss-Museums mit dem begehbaren Theater "Das kalte Herz" von Wilhelm Hauff. Dort wird den Kindern das Leben in früherer Zeit mit einer Geschichte eindrucksvoll vorgestellt. Einen Ausflug in die Vergangenheit unternehmen die Kinder bei Spielen und in Workshops. Sie lernen, wie die Kelten vor 2000 Jahren Feuer machten und mit einer Schiebmühle Getreide mahlen. Sie filzen und spielen wie die Kinder in früherer Zeit. Ein Höhepunkt des Programms wird die Ritter-Olympiade sein, bei der die Kinder mit "Lanzen-Zielstechen", "Sackhauen" und anderen Disziplinen Punkte sammeln.

Programm 21.08.2008

In und rund um die nachgebauten Steinzeit-Behausungen am Federsee bei Bad Buchau erfahren die Kinder wie man Feuer macht, Schmuck und Kleidung herstellt oder wie die Steinzeitmenschen einst auf die Jagd gingen. Während einer Rallye lernen sie auch das Museum kennen. An interessanten Stellen



erläutern erfahrene Museumspädagogen Fakten und Hintergründe zur Steinzeit.

Auf dem Programm stehen interessante Workshops, in denen die Kinder Rasseln tonen, Schmuck und Beutel basteln oder sich eine Kriegsbemalung auf Steinzeitart auftragen.

Mittags dürfen sich die Kinder gemeinsam einen steinzeitlichen Eintopf zubereiten, der im Feuer in jungsteinzeitlichen Tontöpfen gekocht wird. Zu den Aktivitäten zählt auch ein einstündiger Ausflug in den nahe gelegenen Wackelwald (Moor). Die Kinder erfahren Interessantes über die Entstehung, Geschichte und Eigenschaften des Moors. Bei einer Steinzeit-Olympiade können sich die Kinder bei Speerschleudern, Steinstoßen und anderen ungewöhnlichen Disziplinen messen.

Abitur am Wirtschaftsgymnasium Geislingen

Nach der mündlichen Abiturprüfung am 16. Juni konnte für 85 Abiturientinnen und Abiturienten der Abschluss des Abiturs festgestellt werden. Die erfolgreichen Abiturientinnen und Abiturienten werden mit einem Schulpreis bis zum Durchschnitt von 1,7 oder einer Belobigung bis zum Durchschnitt von 2,2 ausgezeichnet.

Unter den Abiturienten sind

aus Bad Ditzgenbach: Sebastian Grube (Belobigung), Andreas Nagel (Belobigung).

aus Gosbach: Sebastian Fellner (Schubartpreis), Sarah Stephanie Wild, Iris Zischler.

"Vorsorge selbstbestimmt" hilft, Verfügungen zu formulieren

Guten Vorsatz endlich in die Tat umsetzen

Vorsorge ist keine Frage des Alters, sondern ein Gebot der Klugheit in jeder Lebensphase. Unfall und Krankheit können schon für junge Menschen den Ernstfall bringen, in dem Vollmachten und niedergeschriebene Wünsche den Angehörigen notwendige Entscheidungen erleichtern oder überhaupt erst ermöglichen. Das Handbuch "Vorsorge selbstbestimmt" hilft, Lebensumstände zu dokumentieren, Wünsche wirksam niederzuschreiben und bestehende Verpflichtungen und Verträge für Bevollmächtigte übersichtlich zusammenzufassen.

Man muss nicht im Rentenalter sein, um in die Situation zu geraten, dass eigene Entscheidungen nicht mehr mitgeteilt werden können. Wer jedoch frühzeitig eine Patientenverfügung verfasst und ergänzend dazu einer Person seines Vertrauens eine Vorsorgevollmacht erteilt, sorgt vor, dass im Ernstfall in seinem Sinne gehandelt wird. In der Patientenverfügung etwa werden Wünsche für die medizinische Behandlung und Pflege festgehalten. Die Vorsorgevollmacht regelt, wer die persönlichen Rechtsgeschäfte und Finanzangelegenheiten übernehmen soll.

Auch wenn man die Notwendigkeit der Festlegungen sieht, wird das unangenehme Thema oft verdrängt. Zudem ist die Unsicherheit groß, wie Verfügungen und Vollmachten verfasst sein müssen, damit sie bei Bedarf auch greifen. Das neue Handbuch "Vorsorge selbstbestimmt" der Verbraucherzentrale hilft nun, gute Vorsätze in die Tat umzusetzen. Auf 256 DIN A4 Seiten gibt es die wesentlichen Informationen für alle nötigen Vorkehrungen. Formulierungshilfen, Mustertexte und Checklisten - auch auf beigefügter CD-ROM zur Bearbeitung am PC - erleichtern die optimale Absicherung.

Inklusive CD-ROM kommt das Buch für 17,40 Euro per Post mit Rechnung ins Haus.

Bestelladresse: Versandservice Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V., Heinrich-Sommer-Straße 13, 59939 Olsberg, Fax 02962 / 800149 oder per E-Mail an: broschueren@vz-bw.de.

Scheckkarten - klein im Geldbeutel oder online:

Der Ampel-Check entlarvt Dickmacher

Mit einer praktischen Ampel-Karte kann man ab sofort die Nährstoffgehalte in Lebensmitteln schon beim Einkauf schnell und unkompliziert beurteilen. Der Einkaufsbegleiter im Scheckkarten-Format zeigt anhand der Ampelfarben, welche Mengen

unbedenklich, akzeptabel oder zu hoch sind.

Derzeit sind Nährwertangaben auf Lebensmittelverpackungen häufig kaum leserlich und schwer zu bewerten. Zwar setzen einige Hersteller die Nährwertanteile zusätzlich ins Verhältnis zur empfohlenen Tageszufuhr für Erwachsene. Die dabei angesetzten Portionsgrößen sind jedoch oft unrealistisch klein - wie etwa eine Hand voll Chips. Ebenfalls irreführend: Die Werte für Kinderprodukte basieren auf den Empfehlungen für Erwachsene. "Am Ende hat der Verbraucher zwar viele Zahlen, aber wenig Durchblick", kritisiert Christiane Manthey, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Die neue Ampel-Checkkarte der Verbraucherzentrale listet für Lebensmittel und Getränke auf, welche Anteile an Fett, gesättigten Fettsäuren, Zucker und Salz als gering (grün), mittel (gelb) und hoch (rot) einzustufen sind. Sie hilft zu entscheiden, ob man ein Lebensmittel nur in Maßen essen oder gar ganz darauf verzichten möchte. Wer seinen Einkauf zu Hause unter die Lupe nehmen will, kann dies mit Hilfe eines Online-Rechners tun. "Allerdings muss die Politik die Ampelkennzeichnung direkt auf der Verpackung endlich verbindlich vorschreiben", fordert Manthey, "auch Verbraucher bevorzugen die Ampel." Den Ampel-Check der Verbraucherzentrale sieht sie daher als Behelfslösung bis zu einer verbraucherfreundlichen Entscheidung der Politik.

Die Ampel-Check-Karte gibt's kostenlos in den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale. Den Online-Rechner und zusätzliche Informationen und Tipps für gesundes Essen und Trinken findet man unter www.vz-bw.de/ampelcheck. Dort wächst auch eine Datenbank mit den Nährwertanteilen einzelner Produkte.

Beschäftigungszuschuss fördert Arbeitsaufnahme

Neue Unterstützungsleistung für die Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen

Durch den Beschäftigungszuschuss sollen künftig Arbeitslosengeld II-Empfänger, die ohne eine Förderung keine Integrationschance mehr hätten, wieder auf den Arbeitsmarkt zurückzufinden. Das Job-Center fördert eine Einstellung mit bis zu 75 Prozent des Bruttoentgelts.

Die Wirtschaft floriert und in immer mehr Branchen werden qualifizierte Arbeitskräfte gesucht. Die gute Konjunktur bewirkt auch, dass neben dem Bedarf an qualifizierten Fachkräften zunehmend wieder Arbeitsplätze im Helferbereich entstehen. Jobs in diesem Sektor waren zuletzt wirtschaftlich nicht mehr rentabel.

Mit dem Beschäftigungszuschuss steht den Trägern der Grundversicherung nun ein Förderinstrument zur Verfügung, das neben der beruflichen auch die soziale Reintegration der Leistungsempfänger ermöglicht. Ziel des Beschäftigungszuschusses ist es, langzeitarbeitslosen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen mit mehreren in der Person liegenden Vermittlungseinschränkungen eine dauerhafte Beschäftigungsalternative zu bieten, damit diese den Lebensunterhalt wieder aus eigenen Kräften bestreiten können.

Gefördert werden aber nicht die Bezieher der Leistung, sondern Arbeitgeber, die einen zusätzlichen Arbeitsplatz schaffen und mit einem Leistungsempfänger aus dem Bereich der Grundversicherung - also dem Arbeitslosengeld II - besetzen. Die Förderhöhe und Förderdauer richtet sich nach der Leistungsfähigkeit des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Sie kann im Einzelfall bis zu 75% des berücksichtigungsfähigen Arbeitsentgeltes betragen. Die Förderdauer des Beschäftigungszuschuss beträgt bis zu 24 Monate und kann anschließend unbefristet verlängert werden, wenn eine weitere am Kunden orientierte Tätigkeit auf dem Arbeitsmarkt ohne diese Förderung voraussichtlich nicht möglich ist.

Fragen beantworten gerne die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Job-Center

- **Landkreis Esslingen:**

am Standort Esslingen:

Wolfgang Hüttner (Tel: 0711/93930-116) am Standort Leinf.-Echterdingen: Sabine Schwarz (Tel: 0711/220627-16)



am Standort Kirchheim:
Gabriele Allgaier (Tel: 07021/9236-39)
am Standort Nürtingen:
Angelina Körner (Tel: 07022/9214-132)

- **Landkreis Göppingen:**
Alexander Bulling (Tel: 07161-9770-369) und
Beatrix Frey (Tel: 07161-9770-128)

zu verschenken - allzu oft nutzen unseriöse Firmen Gewinnzusagen als Lockmittel, um arglose Menschen auf dem einen oder anderen Weg abzukassieren."

Scheckkarten - klein im Geldbeutel oder online: Der Ampel-Check entlarvt Dickmacher

Mit einer praktischen Ampel-Karte kann man ab sofort die Nährstoffgehalte in Lebensmitteln schon beim Einkauf schnell und unkompliziert beurteilen. Der Einkaufsbegleiter im Scheckkarten-Format zeigt anhand der Ampelfarben, welche Mengen unbedenklich, akzeptabel oder zu hoch sind.

Derzeit sind Nährwertangaben auf Lebensmittelverpackungen häufig kaum leserlich und schwer zu bewerten. Zwar setzen einige Hersteller die Nährwertanteile zusätzlich ins Verhältnis zur empfohlenen Tageszufuhr für Erwachsene. Die dabei angesetzten Portionsgrößen sind jedoch oft unrealistisch klein - wie etwa eine Hand voll Chips. Ebenfalls irreführend: Die Werte für Kinderprodukte basieren auf den Empfehlungen für Erwachsene. "Am Ende hat der Verbraucher zwar viele Zahlen, aber wenig Durchblick", kritisiert Christiane Manthey, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Die neue Ampel-Checkkarte der Verbraucherzentrale listet für Lebensmittel und Getränke auf, welche Anteile an Fett, gesättigten Fettsäuren, Zucker und Salz als gering (grün), mittel (gelb) und hoch (rot) einzustufen sind. Sie hilft zu entscheiden, ob man ein Lebensmittel nur in Maßen essen oder gar ganz darauf verzichten möchte. Wer seinen Einkauf zu Hause unter die Lupe nehmen will, kann dies mit Hilfe eines Online-Rechners tun. "Allerdings muss die Politik die Ampelkennzeichnung direkt auf der Verpackung endlich verbindlich vorschreiben", fordert Manthey, "auch Verbraucher bevorzugen die Ampel." Den Ampel-Check der Verbraucherzentrale sieht sie daher als Behelfslösung bis zu einer verbraucherfreundlichen Entscheidung der Politik.

Die Ampel-Check-Karte gibt's kostenlos in den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale. Den Online-Rechner und zusätzliche Informationen und Tipps für gesundes Essen und Trinken findet man unter www.vz-bw.de/ampelcheck. Dort wächst auch eine Datenbank mit den Nährwertanteilen einzelner Produkte.

Spanische Loteria Primitiva späht Daten aus

Angebliche Gewinner werden abkassiert

Mit dem schriftlichen Versprechen eines sechsstelligen Geldgewinns überrascht derzeit eine spanische Lotterie viele Baden-Württemberger. Die Angeschriebenen werden gebeten, sensible Daten und auch Geld an eine 'Sicherheitsfirma' zu geben, um an den Gewinn zu kommen. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg warnt dringend davor, Kontodaten oder gar die geforderte Kopie des Personalausweises preiszugeben und Geld zu bezahlen.

Mit bis zu 915.000 Euro Gewinn wird gelockt. Auffallend ist, dass keiner der Angeschriebenen an einer Ziehung dieser Lotterie teilgenommen hat. Reagiert man trotzdem und antwortet oder überweist gar die geforderten drei bis zehn Prozent der angeblichen Gewinnsumme, muss man nicht nur damit rechnen, sein Geld zu verlieren. "Wer unbedacht und ohne zwingenden Grund sensible Daten wie Kontoverbindungen oder Kopien von Ausweispapieren in die Hände Fremder gibt, riskiert, dass diese Informationen missbraucht werden", warnt Brigitte Sievering-Wichers von der Verbraucherzentrale. Auch wenn auf vielen Schreiben der Name einer bekannten spanischen Versicherungsgesellschaft als angeblicher Empfänger angegeben wird, rät die Verbraucherzentrale dringend davon ab, auf das Gewinnversprechen zu reagieren und persönliche Daten preisgeben oder Zahlungen zu leisten.

Generell empfiehlt die Verbraucherzentrale große Vorsicht bei Gewinnmitteilungen. Sievering-Wichers: "Niemand hat etwas

Anzeigenannahme
07161 93020-0

Der Kundendienst macht's !

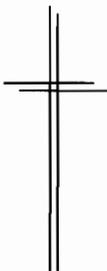
TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Königstraße 2 · 73344 Gruibingen

Telefon 07335 6079 · Fax 07335 6095

...macht den Kundendienst.



**Linus
Baumann**

Bad Ditzingen,
im Juli 2008

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die vielen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme und Verbundenheit in Wort und Schrift sowie in Form von Blumen und Geldspenden.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Zuparic, dem Obst- und Gartenbauverein, dem Kreisverband, den Gesamtvereinen, der Klinik am Eichert Göppingen sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Maria Baumann
mit Familie

LERNTHERAPEUTISCHE PRAXIS

Rechenschwäche · Rechenstörung · Dyskalkulie · Legasthenie

Ulrike Seitter



Auendorfer Straße 10/4
73342 Bad Ditzgenbach
Telefon 07334 921009

www.Dyskalkulie-Therapie.vpweb.de



Seit über 30 Jahren

Immobilienbüro Niemiets

IHR SPEZIALIST IM LANDKREIS GÖPPINGEN



Neu im Angebot

Geräumige 3 1/2-Zimmer-ETW in Bad Ditzgenbach in traumhafter Wohn- und Aussichtslage. Auf über 90 m² Wfl. genießen Sie gemütliche, lichtdurchflutete Räume. Ihr neues Zuhause besticht mit einer anspruchsvollen, modernen Ausstattung mit vielen Details. Vom überdachten Südbalkon genießen Sie die herrliche Aussicht. Inkl. TG-Stellplatz! € 156.000,-

Wilhelmstraße 15
73333 Gingen/Fils

Telefon: 0 71 62 / 4 13 00
auch samstags 9-13 Uhr

info@dn-immobilien.de
www.dn-immobilien.de

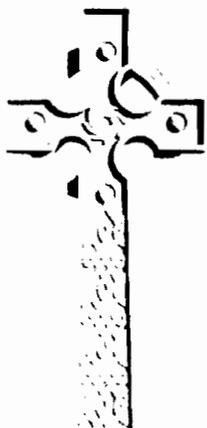
Bei uns wird

Kundendienst groß geschrieben!

- Profi Werkstatt ● Abholung/Lieferung ins Haus ● Reparaturen aller Marken
- auf Wunsch Leihgerät kostenlos! ● persönliche Beratung
- Kostenvoranschläge kostenlos! ● faire Preise

H & B TV-SERVICE

Hübner · Böhme VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT
Drackensteiner Straße 105 · 73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns
TEL. 07335 921092



Steinmetz- Bildhauer- werkstatt KRÄHMER

Grabdenkmale/Restauration
kunsthandwerkliche Objekte
Boll 07164/3422
Badstrasse 3

PC-Systeme Beratung
Netzwerke Planung
Peripherie Wartung
Internet Erweiterung
Telekommunikation Reparatur

www.boldt-elektrotechnik.de
Dipl.-Ing. Romana Boldt
73349 Wiesensteig
0-73 35-63 82
info@boldt-elektrotechnik.de

Null Anzahlung. Null Zinsen.
Null Wartungskosten für 4 Jahre.

Die Ford Flatrate von ihrer
sportlichsten Seite.



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Jetzt einsteigen. Mit der Ford Flatrate!

- 0 % effektiver Jahreszins*
- 0 € Anzahlung*
- 0 € Wartungskosten**
- 4 Jahre Garantie**
- 4 Jahre Mobilitätsgarantie**

Ihr neuer Ford Focus mit allen Leistungen schon ab

€ 227,-*

monatliche Finanzierungsrate

Sportlich, sportlich:

das Editionsmodell Ford Focus Sport
mit 17-Zoll-Leichtmetallrädern, Sportfahrwerk,
Sportsitzen u.v.m.

Ihr Preisvorteil: € 2.045,-***

Schwabengarage AG

Stuttgarter Str. 363 • 73312 Geislingen
Tel. 07331/95850



*z.B. Focus Editionsmodell, 1,6 l, 74 kW (100 PS), Kaufpreis € 18.500 zzgl. € 580 Fracht, für € 227 mtl. Finanzrate, 0 % eff. Zins, keine Anz. bei 48 Mon. Laufzeit und jährl. Laufleistung von 10.000 km, € 7.946 Restrate. Ford Auswahl-Finanzierung, ein Angebot der Ford Bank. **Ford Protect Garantie-Schutzbrief für das 3. und 4. Jahr und die ersten 3 Inspektionen/Wartungen (Lohn-/Materialkosten) lt. Serviceplan/Gesamtfahrleistung bis max. 80.000 km. Ein Angebot für Privatkunden.***Gegenüber der unverb. Preisempf. eines vergleichbar ausgestatt. Basismodells der jeweiligen Modellreihe. Angebot gültig bis 31.07.2008.

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach 80/1268/EWG):

6,7 (kombiniert), 8,7 (innerorts), 5,5 (außerorts).

CO₂-Emissionen: 159 g/km (kombiniert).



Mangold Mineralöl GmbH

Ihr Service-Partner aus der Region
Schnell – Zuverlässig – Kompetent

89150 Laichingen

Kraftstoffe – Heizöle – Schmierstoffe

Tel.: 07333-6027

Fax: 07333-4010

boldt
elektrotechnik

Der EDV-Profi

Bevor Sie in den Sommerurlaub starten...

ankündigen!

Betriebsferien



Fragen Sie nach unseren Farbpreisen!

**NUSSBAUM
MEDIEN**



Uhingen
GmbH & Co. KG

Telefon 07161 93020-0

anzeigen@nussbaum-uhingen.de

Wir machen Ihnen den Hof!

Fachfirma für Asphaltbeläge im Hof- und Wegebau führt aus:

- Garagenvorplätze, Hofeinfahrten, Zufahrten, Gehwege, etc.
- Reparaturen von rissigem und porösem Asphaltbelag
- abfräsen von Asphalt und Beton
- wir kommen auch für kleine Flächen
- versiegeln von Asphaltbelägen

Preiswert und schnell!

Rufen Sie uns an!

07163-6124

Angebot und Beratung kostenlos!

HONOLD GmbH
Asphaltbau

Erdbeer

Baum- und Gartenschule
CLEMENT

Der Pflanzen TREFF
Süßen

Jetzt pflanzen
Nächstes Jahr toll ernten.

Brämbel-, Himbeer-, Johannisbeer-, Jostabeer-, Stachelbeer-,

Süßen · Riedstr. 28 direkt a. d. B10 · Tel. 07 16 2/4 26 83 · FAX 46 02 83
www.baumschule-clement.de

Die Winterkataloge sind da!

1. Günstiger oder preisgleich als im Internet
2. Gesicherte Kundengeldzahlung
3. Buchung und Beratung kostenlos
4. Flughafenzubringer € 30,- pro Kfz bis 8 Pers.

Reisebüro Deggingen · Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404

BLUMEN

KNEER

73326 Deggingen, Ditzbacher Straße 12, Telefon: 07334/4369

Wir machen Urlaub
vom 28. Juli '08
bis einschl. 9. August '08
ab Donnerstag 24. Juli
**20% auf alle Freiland- und
Zimmerpflanzen**

Taxi Feuchter

www.taxi-feuchter.de

07335 92 33 91

Rollstuhltransport Flughafentransfer
Dialysefahrten Kurier u. Botenfahrten
Krankenfahrten 7-Sitzerbus

Inh. Müller Achim Hauptstr. 51 73349 Wiesensteig



herrlinger

heizung

sanitär

flaschnerei

Ihr Bad

die schönste Art täglich zu entspannen
individuelle Lösungen zu attraktiven Preisen

Besuchen Sie uns!

Wir machen Ihr Bad zu einer Wellness-Oase

Peter Herrlinger, Heizung & Sanitär GmbH · Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07164) 9102 60 · www.herrlinger-gmbh.de